

STATISTISCHE BERICHTE

Unverfälschtes
Faksimile



Herausgeber: Statistisches Bundesamt / Wiesbaden

Arb.-Nr. IV/3/37

Erschienen am 11. Juli 1952

ZAHLEN AUS DER BAUWIRTSCHAFT

Mai 1952

Nachdruck nur mit Quellenangabe gestattet



63.2908

Inhaltsübersicht

Vorbemerkung	3
Graphische Darstellungen der monatlichen Entwicklung im Bauhauptgewerbe	
a) Beschäftigte nach Ländern	4
b) Geleistete Arbeitsstunden nach Bauarten	5
Zahlenübersichten	6

I.

Bauhauptgewerbe	
1. Betriebe mit 20 und mehr Beschäftigten im Bundesgebiet	
Betriebe und Beschäftigung	6
Löhne, Gehälter und Umsatz	6
Geleistete Arbeitsstunden	7
2. Betriebe mit 20 und mehr Beschäftigten in West - Berlin	
Betriebe und Beschäftigung	9
Löhne, Gehälter und Umsatz	9
Geleistete Arbeitsstunden	9
3. Betriebe mit 10 - 19 Beschäftigten in West - Berlin	
Betriebe und Beschäftigung	9
Löhne, Gehälter und Umsatz	9
Geleistete Arbeitsstunden	9
4. Betriebe mit 10 - 19 Beschäftigten in Bayern	
Betriebe und Beschäftigung	10
Löhne, Gehälter und Umsatz	11
Geleistete Arbeitsstunden	11

II.

Betriebe, Beschäftigung, Leistung und Umsatz der Industriegruppe Steine und Erden	12
Ergebnisse der nichtlandwirtschaftlichen Arbeitsstättenzählung vom 13.9.1950	
Abtlg. 5 Bau-, Ausbau- und Bauhilfsgewerbe	
1. Arbeitsstätten und beschäftigte Personen nach Grössenklassen	12
2. Beschäftigte Personen nach Ländern	13
3. Beschäftigte Personen nach ihrer Stellung im Betrieb	13
Arbeitsmarkt	
1. Beschäftigung	13
2. Arbeitslose, Stellenbesetzung und offene Stellen	14
3. Notstandsarbeiter	14
Umfang und Dauer der Streiks	
1. Gewerbegruppe Bau- und Baunebengewerbe	15
2. Gewerbegruppe Steine und Erden	15
Arbeitszeit und -verdienste	15
Erteilte Baugenehmigungen für Bauvorhaben des Hochbaues	16
Baufertigstellung von Gebäuden, Wohnungen und Wohnräumen	16
Produktion ausgewählter Erzeugnisse	
1. Baumaschinenproduktion	17
2. Baustoffproduktion und -versorgung	17
3. Holzbauten- und Bauelementerzeugung	17
4. Stahlbau	17
Zement	18
Erzeuger- und Grosshandelspreise ausgewählter Waren	18
Verbraucherpreise ausgewählter sächlicher Betriebsmittel der Landwirtschaft	18
Indices der Baustatistik	
1. Indexsiffern der Wochenarbeitszeit, Brutto-Wochen- und Stundenverdienste	19
2. Indexsiffern ausgewählter Grundstoffpreise	19
3. Indexsiffern für die Lebenshaltung	19
4. Bauproduktion	19
5. Produktion der Steine und Erden - Industrie	20
6. Preisindexsiffern für den Wohnungsbau	
a) Gesamtindex nach Gebäude- und Baunebenkosten	20
b) Gebäuderkosten nach Roh- und Ausbaurarbeiten	20
7. Bautätigkeitsindex der gemeinnützigen Wohnungswirtschaft	20
Hypothekenkredite der Boden- und Kommunalkreditinstitute	21
Entwicklung der Bausparkassen	21
Kursdurchschnitte	22
Konkurse und Vergleichsverfahren in der Bauwirtschaft	22
Voraussichtl. finanzielles Ergebnis der im Jahr 1950 eröffneten Konkurse und Vergleichsverfahren	22
Inanspruchnahme von Freigaben aus counterpart funds	23
Güterbewegung ausgewählter Gütergruppen	23
Mitglieder der Gewerkschaft Bau, Steine, Erden	23

V o r b e m e r k u n g
(zu Seite 6 - 11)

Von insgesamt 65 200 Betrieben des Bauhauptgewerbes lt. Totalerhebung 1951 werden rund 10 300 Betriebe mit einem Anteil von rund 70 vH der Beschäftigten, 72 vH der geleisteten Arbeitsstunden und 75 vH des Umsatzes aller Betriebe des Bauhauptgewerbes in die Berichterstattung einbezogen.

Soweit nicht anders vermerkt, beziehen sich die Ergebnisse der Bauwirtschaftsberichterstattung auf die Betriebe des Bauhauptgewerbes im Bundesgebiet mit 20 und mehr Beschäftigten.

In der Bauwirtschaftsberichterstattung sind Betriebe nachstehend aufgeführter Gruppen und Zweige (aus der Systematik für die nichtlandwirtschaftliche Arbeitsstättenzählung - Ausgabe 1950 -) als Bauhauptgewerbe zusammengefasst:

Gruppe 51	Hoch-, Tief- und Ingenieurbau	Zweig 519	Betriebe mit Kombination ausserhalb der Gruppe
Zweig 510	Betriebe mit Kombination innerhalb der Gruppe	Gruppe 55	Zimmerei und Dachdeckerei
" 513	Hoch- und Ingenieurbau	Zweig 550	Örtlich getrennte Verwaltungs- und Hilfsbetriebe
" 514	Tief- und Ingenieurbau	" 551	Zimmerei und Ingenieurholzbau
" 515	Schornstein-, Feuerungs- und Industrieofenbau	" 555	Dachdeckerei
" 516	Isolierbau	" 559	Betriebe mit Kombination ausserhalb der Gruppe
" 518	Abbruchbetriebe		

Die Bauwirtschaftsberichterstattung wurde in der US-Zone 1948, im Bundesgebiet ohne die Länder Rheinland-Pfalz, Baden, Württemberg-Hohenzollern und Lindau im Jahre 1949 und im gesamten Bundesgebiet Januar 1950 aufgenommen. Die erste Firmenkreisfestsetzung ergibt sich aus der nachfolgenden Aufstellung:

<u>Einführungsmonat des Bauberichts</u>	<u>Gebiet</u>	<u>Firmenkreisfeststellung nach dem Stand vom :</u>
Januar 1949	Bundesgebiet ohne die Länder Rheinland-Pfalz, Baden, Württg.-Hohenzollern davon :	
	Länder in der US - Zone	Oktober 1948
	Länder in der Brit- Zone	Januar 1949
Januar 1950	Bundesgebiet davon :	
	Rheinland - Pfalz und Baden	Januar 1950
	Übriges Bundesgebiet	Oktober 1949

Mit dem Berichtsmonat Oktober 1951 erfolgte - ähnlich wie in den gleichen Monaten der Jahre 1949 und 1950 - eine Bereinigung und Umstellung des Berichtskreises aufgrund der im Juli des entsprechenden Jahres durchgeführten Totalerhebung, durch

- Neuaufnahme von Betrieben in die Berichterstattung, die seit der letzten Firmenkreisbereinigung die 20 - Beschäftigten nach oben überschritten haben,
- Herausnahme von Betrieben, die seit der gleichen Zeit unter die 20- Beschäftigtengrenze abgesunken sind.

Neugründungen, Konkurse, Fusionen usw., die innerhalb des Berichtsjahres bekannt werden, werden jeweils sofort berücksichtigt.

Die Jahresdurchschnittszahlen gelten für die folgenden Zeiträume :

	Bundesgebiet
Durchschnitt 1950	Januar 1950 - Oktober 1950
Durchschnitt 1951	Oktober 1950 - September 1951

Die erfassten Merkmale werden wie folgt definiert :

Beschäftigte	= alle im Betrieb laut Arbeitsvertrag - oder Dienstverhältnis Tätigen einschl. tätiger Inhaber und mithelfender Familienangehöriger.
Löhne, Gehälter	= Bruttosumme ohne Arbeitgeberanteil zur Sozialversicherung, einschl. aller Lohn- und Gehaltszuschläge (z.B. Gratifikationen, Urlaubsvergütungen), jedoch ohne freiwillige soziale Aufwendungen und ohne Vergütungen, die als Spesenersatz anzusehen sind. Die Löhne schliessen auch die Entgelte für Poliere, Schachtmeister und Meister ein.
Umsatz	= nur steuerbarer baugewerblicher Umsatz für Inandleistungen zuzüglich des Umsatzes für Bauleistungen in deutschen Freihäfen, in der sowjetischen Besatzungszone, in Ost- und West - Berlin, sowie der Umsatz mit den Besatzungsmächten.
Geleistete Arbeitsstunden	= alle von den Beschäftigten (einschl. an Baustellen tätigen Inhabern und gewerblichen Lehrlingen) tatsächlich geleisteten Stunden.

Angaben über den Beschäftigtenstand beziehen sich auf den letzten Arbeitstag des Berichtsmonats, die übrigen Angaben auf den ganzen Berichtsmonat.

Die Ergebnisse für den Wohnungsneubau enthalten auch die Wiederaufbauten.

Die Ergebnisse für Lindau sind bis März 1952 in den Angaben von Württemberg-Hohenzollern, ab April 1952 in denen von Bayern enthalten.

In den Zahlen des hamburgischen Bauhauptgewerbes sind Dachdeckerbetriebe, die zugleich Klempnerei und Installation betreiben, nicht enthalten.

Anmerkungen :

Seite 7 1) Unter Berücksichtigung der im Bauhauptgewerbe geleisteten Arbeitstage.
Seite 9 In West - Berlin werden vierteljährlich Totalerhebungen durchgeführt. Der Firmenkreis wird jeweils entsprechend geändert.

Erläuterungen : JD = Jahres } Durchschnitt P = vorläufige } Zahl.
MD = Monats } r = berichtigte }

MONATLICHE ENTWICKLUNG IM BAUHAUPTGEWERBE

(Oktober = 100)

Betriebe mit 20 und mehr Beschäftigten

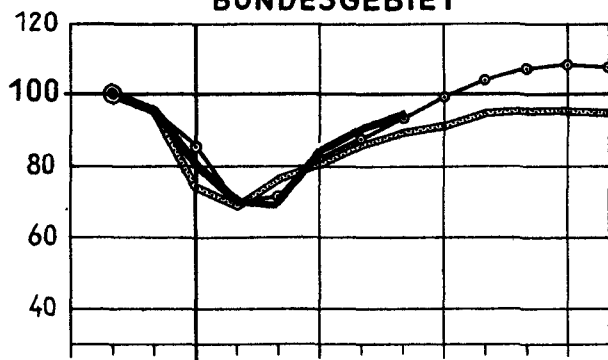
○—○ 1949/50

— 1950/51

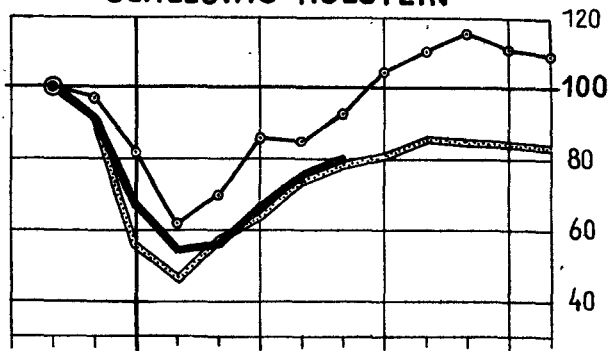
— 1951/52

a) BESCHÄFTIGTE NACH LÄNDERN

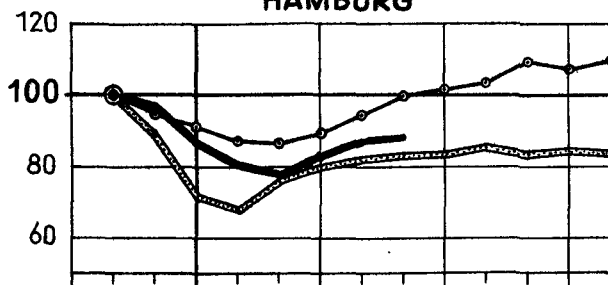
BUNDESGBEIT



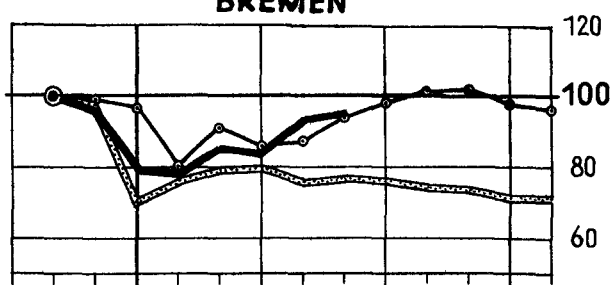
SCHLESWIG-HOLSTEIN



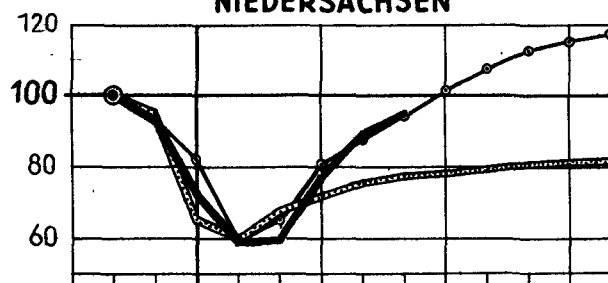
HAMBURG



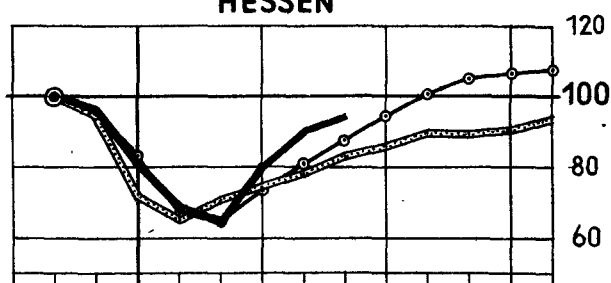
BREMEN



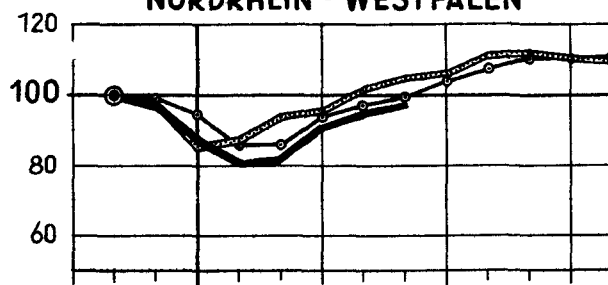
NIEDERSACHSEN



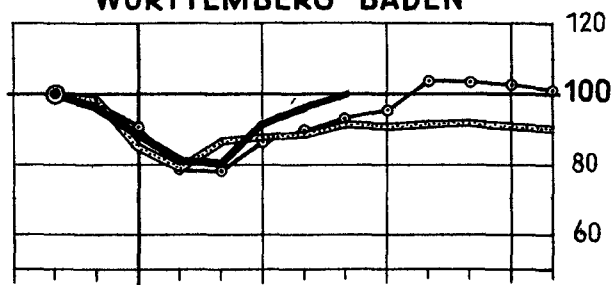
HESSEN



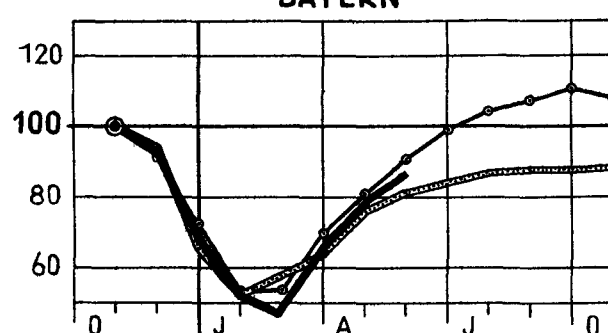
NORDRHEIN - WESTFALEN



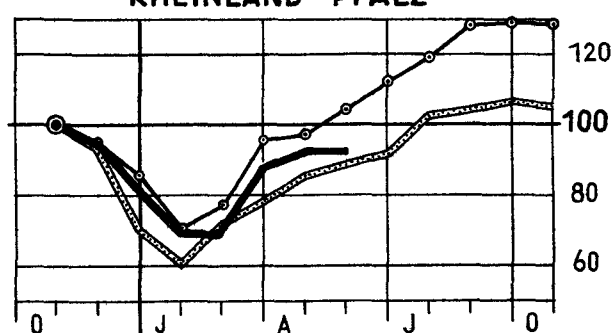
WÜRTTEMBERG - BADEN



BAYERN



RHEINLAND - PFALZ



NOCH: MONATLICHE ENTWICKLUNG IM BAUHAUPTGEWERBE

(Oktober = 100)

Betriebe mit 20 und mehr Beschäftigten

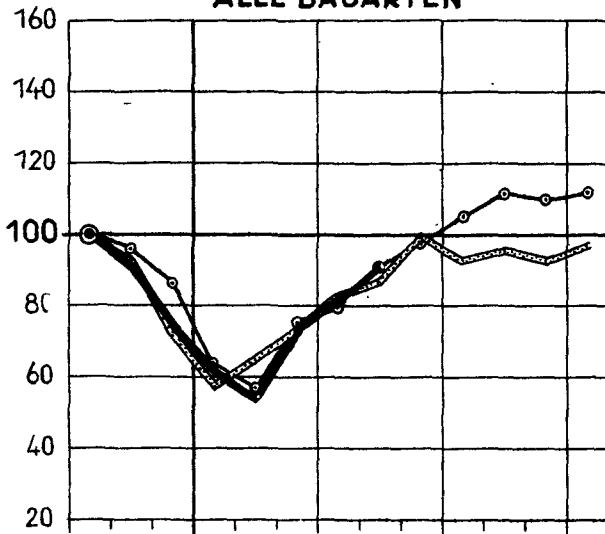
○—○ 1949/50

— 1950/51

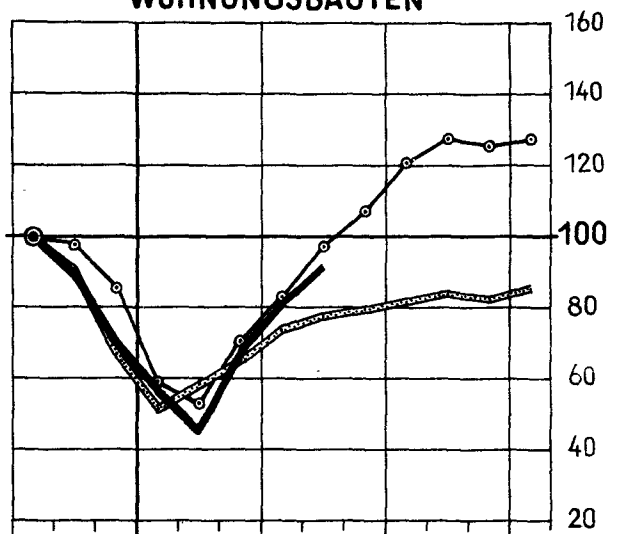
— 1951/52

b) GELEISTETE ARBEITSSTUNDEN NACH BAUARTEN

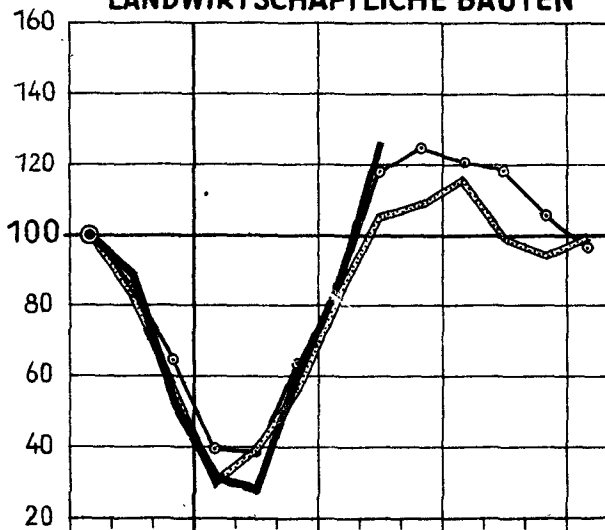
ALLE BAUARTEN



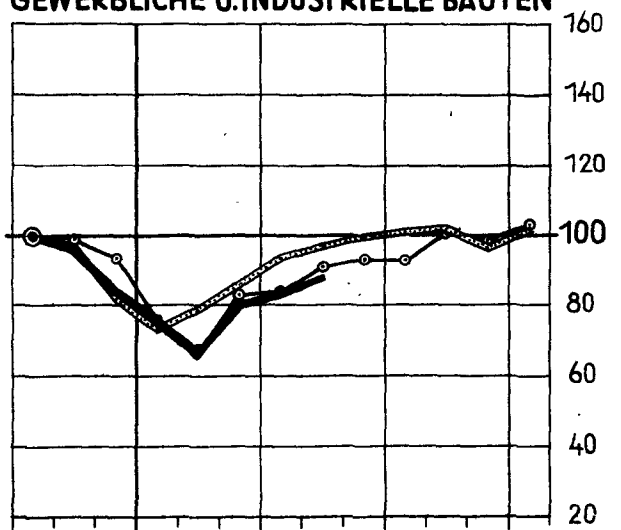
WOHNUNGSBAUTEN



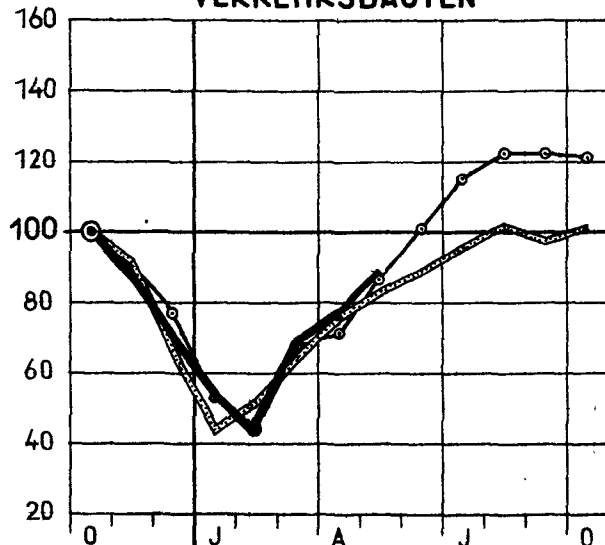
LANDWIRTSCHAFTLICHE BAUTEN



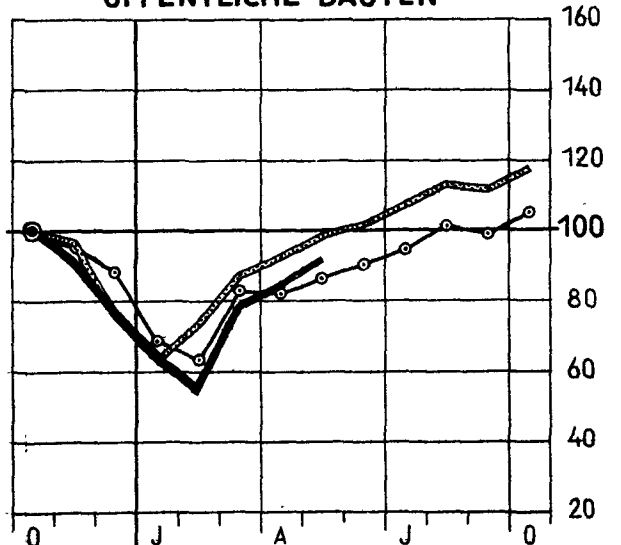
GEWERBLICHE U. INDUSTRIELLE BAUTEN



VERKEHRSBAUTEN



ÖFFENTLICHE BAUTEN



**Betriebe und Beschäftigung im Bauhauptgewerbe
- Betriebe mit 20 und mehr Beschäftigten -**

Zeit Land	Festsetzung des Firmen- kreises nach Beschäftig- tenstand vom	Betriebe	Beschäftigte							
			insgesamt	davon						
				Tätige Inhaber (auch selbst- ständige Handwerker)	Kaufm.u.techn. Angestellte einschl. Lehrlinge	Übrige Beschäftigte	Facharbeiter einschl. Polier- und Meister	Helfer und Hilfsarbeiter	Umschüler und Lehrlinge	
Bundesgebiet										
1950 JD	Juli 1949	7 981	502 278	9 824	31 131	461 323	216 284	201 893	43 146	
1951 JD	Juli 1950	10 181	591 460	12 446	36 193	542 821	254 631	237 739	50 451	
1950	April	Juli 1949	7 975	471 852	9 831	30 809	431 222	208 130	179 377	43 715
	Mai	"	7 988	502 461	9 829	31 158	461 474	218 910	198 908	43 656
	Juni	"	7 983	534 455	9 804	31 167	493 484	228 340	221 472	43 672
	Juli	"	7 989	561 128	9 812	31 223	520 093	239 337	235 533	45 223
	August	"	7 995	580 731	9 844	31 960	538 927	242 602	249 878	46 447
	September	"	7 995	584 441	9 835	32 291	542 315	244 327	252 081	45 907
		"	7 993	582 576	9 822	32 242	540 512	244 926	251 371	44 215
	Oktober	Juli 1950	10 250	678 503	12 550	36 134	629 819	286 887	290 641	52 291
	November	"	10 243	647 139	12 412	35 919	598 808	275 138	272 952	50 718
	Dezember	"	10 242	503 550	12 430	35 596	455 524	218 736	189 091	47 697
1951	Januar	"	10 239	470 273	12 330	34 975	422 968	205 543	171 298	46 127
	Februar	"	10 241	516 109	12 414	35 007	468 688	223 338	198 094	47 256
	März	"	10 225	543 565	12 433	35 625	495 507	234 934	212 191	48 382
	April	"	10 201	581 783	12 409	36 455	532 919	252 618	228 516	51 785
	Mai	"	10 192	606 541	12 477	36 793	557 271	262 054	243 048	52 169
	Juni	"	10 150	617 623	12 488	36 892	568 243	266 790	249 499	51 954
	Juli	"	10 090	641 778	12 510	36 459	592 809	278 503	261 245	53 061
	August	"	10 067	645 499	12 477	37 164	595 858	276 018	267 649	52 191
	September	"	10 038	645 162	12 418	37 295	595 449	275 024	268 649	51 776
		"	10 022	643 242	12 419	37 267	593 556	275 173	268 665	49 728
1952	Oktober	Juli 1951	10 378	667 118	12 567	38 268	616 283	283 870	281 395	51 018
	November	"	10 366	635 484	12 486	38 275	584 723	271 835	263 251	49 637
	Dezember	"	10 364	533 536	12 407	38 118	483 011	231 397	203 883	47 731
	Januar	"	10 355	467 424	12 371	37 652	417 401	199 508	172 224	45 669
	Februar	"	10 351	466 462	12 393	37 783	416 286	198 467	172 339	45 480
	März	"	10 351	551 526	12 391	38 566	500 569	233 866	219 364	47 339
	April	"	10 349	601 425	12 414	39 249	549 762	257 843	240 959	50 960
	Mai	"	10 335	628 269	12 345	39 565	576 359	268 329	256 309	51 721
	nach Ländern (Mai 1952)									
	Schlesw.-Holst.	"	511	22 949	611	1 223	21 115	9 329	9 347	2 439
Hamburg	"	358	24 348	408	1 897	22 043	12 046	7 987	2 010	
Niedersachsen	"	1 312	70 832	1 528	4 113	65 191	30 743	26 398	8 050	
Wstf.-Westf.	"	3 410	216 833	3 968	14 353	198 512	96 108	86 050	16 354	
Bremen	"	169	11 472	192	783	10 497	4 713	4 774	1 010	
Hessen	"	813	51 736	1 067	3 481	47 188	23 207	20 190	3 791	
Rheinland-Pfalz	"	665	39 652	776	2 301	36 575	15 636	18 308	2 631	
Bayern	"	1 771	102 252	2 123	6 570	93 559	42 264	42 165	9 130	
Baden-Württembg.	"	1 326	88 195	1 672	4 844	81 679	34 283	41 090	6 306	
davon: Wtt B	"	793	53 638	1 040	3 463	49 135	21 968	23 782	3 385	
Ba	"	312	22 041	358	902	20 781	8 044	11 174	1 563	
Wtt H	"	221	12 516	274	479	11 763	4 271	6 134	1 358	

**Löhne, Gehälter und Umsatz im Bauhauptgewerbe
in 1000 DM**

Zeit Land		Festsetzung des Firmenkreises nach Beschäftigtenstand vom	Löhne	Gehälter	Umsatz	
					insgesamt	darunter für Besatzungsflächte
Bundesgebiet						
1950 MD	Juli 1949	114 917	12 134	290 612	14 738	
1951 MD	Juli 1950	155 415	14 787	427 061	43 256	
1950 April	Juli 1949	100 689	12 072	245 367	13 359	
Mai	"	114 092	12 186	264 707	15 896	
Juni	"	122 403	12 246	303 085	15 023	
Juli	"	129 511	12 140	340 100	17 072	
August	"	139 589	12 303	350 504	16 636	
September	"	141 090	12 272	372 113	19 072	
Oktober	"	148 242	12 679	380 203	19 890	
November	Juli 1950	172 044	13 941	439 296	22 044	
Dezember	"	162 565	14 147	429 874	22 798	
1951 Januar	"	134 568	14 602	440 363	26 063	
Februar	"	103 783	13 873	308 403	19 986	
März	"	114 123	13 975	311 021	21 830	
April	"	130 791	14 249	368 452	33 193	
Mai	"	147 304	14 494	398 632	37 363	
Juni	"	166 680	15 338	415 100	46 060	
Juli	"	175 331	15 757	553 427	60 469	
August	"	183 669	15 659	449 920	71 734	
September	"	190 298	15 605	503 639	74 846	
Oktober	"	183 835	15 831	506 615	82 690	
November	"	192 855	16 018	541 100	80 214	
Dezember	Juli 1951	199 824	16 549	572 545	89 586	
1952 Januar	"	185 315	16 742	542 640	79 327	
Februar	"	159 951	17 466	552 324	75 737	
März	"	130 966	16 231	399 356	52 286	
April	"	109 762	16 297	385 194	68 462	
Mai	"	150 043	17 270	454 091	96 818	
Juni	"	172 664	17 599	471 397	89 156	
Juli	"	193 010	17 727	498 089	72 488	
nach Ländern (Mai 1952)						
Schlesw.-Holst.	"	6 570	486	14 332	76	
Hamburg	"	8 599	930	22 335	1 691	
Niedersachsen	"	20 378	1 723	48 621	3 771	
Wstf.-Westf.	"	71 446	6 713	181 707	11 653	
Bremen	"	3 704	360	8 004	216	
Hessen	"	15 447	1 586	43 418	10 312	
Rheinland-Pfalz	"	11 868	937	37 861	19 080	
Bayern	"	28 295	2 729	71 286	9 654	
Baden-Württemberg	"	26 703	2 263	70 525	16 035	
davon : Wtt B	"	16 415	1 654	45 862	8 950	
Ba	"	6 850	393	16 818	6 859	
Wtt H	"	3 438	216	7 845	226	

**Geleistete Arbeitsstunden im Bauhauptgewerbe
- Betriebe mit 20 und mehr Beschäftigten**

Zeit Land	Festsetzung des Firmen- kreises nach Beschäftig- tenstand vom	Arbeits- tage Anzahl	geleistete Arbeitsstunden					darunter für Besatzungsmächte
			insgesamt	davon				
				Neubauten	Instandsetzungen	Trümmerbeseitigung und Abbruch		
1 000								
Bundesgebiet								
1950 MD	Juli 1949	25,4	86 771	54 741	30 563	1 467	2 908	
1951 MD	Juli 1950	25,2	104 025	73 441	29 452	1 132	6 053	
1950 April	Juli 1949	22 1)	76 857	47 100	28 746	1 411	2 729	
Mai	"	24	87 164	54 225	31 386	1 553	3 120	
Juni	"	26	94 080	59 776	32 736	1 568	3 352	
Juli	"	26	100 961	65 555	33 861	1 545	3 416	
August	"	27	107 546	70 977	34 925	1 644	3 654	
September	"	26	105 811	70 749	33 618	1 444	3 536	
Oktober	"	26	107 623	73 707	32 660	1 256	3 545	
November	Juli 1950	25	125 095	86 769	36 905	1 421	4 089	
Dezember	"	24	116 178	80 711	34 115	1 352	4 068	
1951 Januar	"	26	89 518	61 041	27 426	1 051	3 469	
Februar	"	26	71 343	48 639	21 748	956	3 112	
März	"	24	80 344	55 586	23 656	1 102	3 902	
April	"	25	91 603	63 587	26 742	1 274	4 585	
Mai	"	25	102 792	72 793	28 831	1 168	5 676	
Juni	"	23,5	108 287	77 479	29 722	1 086	6 430	
Juli	"	26	112 058	80 574	30 391	1 093	7 406	
August	"	26	115 989	83 806	31 140	1 043	8 864	
September	"	27	119 407	86 117	32 196	1 094	10 093	
Oktober	"	25	115 690	84 180	30 561	949	10 938	
November	"	27	120 719	88 860	30 808	1 051	10 450	
Dezember	Juli 1951	24,5	125 487	92 867	31 392	1 228	11 409	
1952 Januar	"	26	114 271	84 788	28 555	928	9 872	
Februar	"	24	93 223	68 836	23 492	895	8 361	
März	"	26	77 690	56 844	20 004	842	7 350	
April	"	25	66 003	47 785	17 409	809	6 403	
Mai	"	26	91 314	67 689	22 716	909	8 982	
Juni	"	24	102 237	76 533	24 797	907	9 141	
Juli	"	25	113 953	85 527	27 336	1 090	8 858	
nach Ländern (Mai 1952)								
Schlesw.-Holst.	"	25	4 101	2 967	1 095	39	15	
Hamburg	"	25	4 264	3 302	884	78	164	
Niedersachsen	"	25	12 801	9 067	3 627	107	627	
Nordrh.-Westfal.	"	25	39 774	29 165	10 205	404	1 062	
Bremen	"	25	2 085	1 470	542	73	35	
Hessen	"	25	9 175	6 729	2 355	91	1 168	
Rheinland-Pfalz	"	25	7 411	5 603	1 754	54	2 355	
Bayern	"	25	17 979	13 944	3 900	135	1 129	
Baden-Württembg.	"	25	16 363	13 280	2 974	109	2 303	
davon: Wtt B	"	25	9 657	7 703	1 875	79	980	
Ba	"	25	4 381	3 695	667	19	1 280	
Wtt H	"	25	2 325	1 882	432	11	43	

Zeit Land	Festsetzung des Firmenkreises nach Beschäftigtenstand vom	insgesamt	Wohnungsbauten		
			Neubauten	davon	
				Instandsetzungen	Reparaturen
Wiederherstellung, Um-, An-, Ausbau					
Bundesgebiet					
1950 MD	Juli 1949	32 608	24 670	7 938	
1951 MD	Juli 1950	39 324	32 190	7 134	
1950 April	Juli 1949	27 826	19 998	7 822	
Mai	"	32 574	24 047	8 527	
Juni	"	35 990	27 524	8 466	
Juli	"	40 408	31 579	8 829	
August	"	42 799	34 134	8 665	
September	"	42 323	34 245	8 078	
Oktober	"	42 525	34 821	7 704	
November	Juli 1950	51 915	42 502	9 413	
Dezember	"	46 945	38 586	8 359	
1951 Januar	"	34 653	28 122	6 531	
Februar	"	26 791	21 508	5 283	
März	"	30 098	24 405	5 693	
April	"	33 639	27 578	6 061	
Mai	"	38 375	31 498	6 877	
Juni	"	39 988	33 096	6 892	
Juli	"	41 120	34 206	6 914	
August	"	42 261	34 698	5 233	2 330
September	"	43 414	35 251	5 568	2 595
Oktober	"	42 691	34 834	5 427	2 430
November	"	44 160	36 934	4 709	2 517
Dezember	Juli 1951	45 650	38 518	4 613	2 519
1952 Januar	"	40 994	34 737	4 004	2 253
Februar	"	32 093	27 204	3 140	1 749
März	"	25 840	21 671	2 587	1 582
April	"	21 361	17 674	2 251	1 436
Mai	"	30 863	25 959	2 994	1 910
Juni	"	37 079	31 203	3 543	2 333
Juli	"	41 730	35 192	3 840	2 698
nach Ländern (Mai 1952)					
Schlesw.-Holst.	"	1 626	1 350	166	110
Hamburg	"	1 898	1 704	122	72
Niedersachsen	"	4 610	3 708	469	433
Nordrh.-Westf.	"	14 816	12 881	1 238	697
Bremen	"	726	652	48	26
Hessen	"	3 257	2 733	333	191
Rheinland-Pfalz	"	2 208	1 770	244	194
Bayern	"	7 469	6 045	770	654
Baden-Württembg.	"	5 120	4 349	450	321
davon: Wtt B	"	2 918	2 497	261	160
Ba	"	1 240	1 050	109	81
Wtt H	"	962	802	80	80

Anmerkung 1) siehe Vorbemerkung Seite 3.

noch : geleistete Arbeitsstunden im Bauhauptgewerbe
in 1 000

Zeit Land	Festsetzung des Firmenkreises nach Beschäftig- tenstand von	Landwirtschaftliche Bauten			Gewerbliche und industrielle Bauten		
		insgesamt	davon		insgesamt	davon	
			Neubauten	Instandsetzungen		Neubauten	Instandsetzungen
Bundesgebiet							
1950 MD	Juli 1949	1 951	1 233	718	24 992	15 870	9 122
1951 MD	Juli 1950	2 096	1 411	685	29 668	20 650	9 018
1950 April	Juli 1949	1 823	1 169	654	23 574	14 563	9 011
Mai	"	2 494	1 555	939	25 492	16 075	9 417
Juni	"	2 683	1 620	1 063	26 135	16 698	9 437
Juli	"	2 585	1 665	920	26 046	16 939	9 107
August	"	2 540	1 630	902	28 213	18 714	9 499
September	"	2 263	1 455	808	27 703	18 608	9 095
Oktober	"	2 069	1 338	731	29 064	19 955	9 109
November	Juli 1950	2 603	1 725	878	32 281	22 288	9 993
Dezember	"	2 138	1 382	756	31 231	21 574	9 657
1951 Januar	"	1 458	981	477	26 206	17 491	8 715
Februar	"	736	470	266	23 627	15 648	7 979
März	"	1 000	652	348	25 230	17 052	8 178
April	"	1 470	927	543	27 550	18 968	8 582
Mai	"	2 137	1 427	710	30 172	21 218	8 954
Juni	"	2 741	1 851	890	31 265	22 140	9 125
Juli	"	2 825	1 943	882	32 110	22 789	9 321
August	"	3 009	2 128	881	32 381	23 136	9 245
September	"	2 584	1 779	805	32 881	23 363	9 518
Oktober	"	2 455	1 664	791	31 091	22 140	8 951
November	Juli 1951	2 578	1 729	849	32 771	23 448	9 323
Dezember	"	2 846	1 894	952	35 680	24 052	9 628
1952 Januar	"	2 520	1 662	858	32 365	23 127	9 238
Februar	"	1 491	980	511	28 106	19 935	8 171
März	"	883	564	319	25 573	17 773	7 800
April	"	796	513	283	22 336	15 332	7 004
Mai	"	1 649	1 118	531	26 834	18 978	7 856
Juni	"	2 447	1 754	693	27 933	20 028	7 905
Juli	"	3 581	2 513	1 068	29 490	21 409	8 081
nach Ländern (Mai 1952)							
Schlesw.-Holst.	"	374	260	114	604	417	187
Hamburg	"	6	6	-	1 022	742	280
Niedersachsen	"	934	673	261	2 764	1 936	828
Nordrh.-Westf.	"	598	415	183	13 382	9 258	4 124
Bremen	"	35	21	14	420	310	110
Hessen	"	275	172	103	2 091	1 457	634
Rheinland-Pfalz	"	191	127	64	1 688	1 240	448
Bayern	"	890	630	260	3 843	2 979	864
Baden-Württembg.	"	278	209	69	3 676	3 070	606
davon: Wtt B	"	95	72	23	2 314	1 923	391
Ba	"	84	58	26	827	706	121
Wtt H	"	99	79	20	535	441	94

Zeit Land	Festsetzung des Firmenkreises nach Beschäftig- tenstand von	Verkehrsbaute			Öffentliche Bauten (ohne Verkehrsbaute)		
		insgesamt	davon		insgesamt	davon	
			Neubauten	Instandsetzungen		Neubauten	Instandsetzungen
Bundesgebiet							
1950 MD	Juli 1949	12 978	5 228	7 750	12 776	7 741	5 035
1951 MD	Juli 1950	15 576	7 561	8 015	16 227	11 627	4 600
1950 April	Juli 1949	10 233	4 370	5 863	11 996	7 000	4 996
Mai	"	12 443	4 982	7 461	12 608	7 566	5 042
Juni	"	14 497	5 777	8 720	13 207	8 157	5 050
Juli	"	16 551	6 496	10 055	13 826	8 876	4 950
August	"	17 579	7 045	10 534	14 771	9 446	5 325
September	"	17 559	7 014	10 545	14 519	9 427	5 092
Oktober	"	17 365	7 309	10 056	15 344	10 284	5 080
November	Juli 1950	19 507	8 441	11 066	17 368	11 813	5 555
Dezember	"	17 825	7 772	10 053	16 687	11 397	5 290
1951 Januar	"	12 912	5 629	7 283	13 238	8 818	4 420
Februar	"	8 264	3 870	4 394	10 969	7 143	3 826
März	"	10 072	4 779	5 293	12 842	8 698	4 144
April	"	12 542	5 907	6 635	15 128	10 207	4 921
Mai	"	14 787	7 279	7 508	16 153	11 371	4 782
Juni	"	16 137	8 000	8 137	17 070	12 392	4 678
Juli	"	17 230	8 516	8 714	17 680	13 120	4 560
August	"	18 703	9 617	9 086	18 592	14 227	4 365
September	"	19 848	10 537	9 311	19 586	15 187	4 399
Oktober	"	19 086	10 383	8 703	19 418	15 159	4 259
November	Juli 1951	19 737	10 678	9 059	20 422	16 071	4 351
Dezember	"	20 986	11 766	9 220	21 097	16 637	4 460
1952 Januar	"	18 298	10 065	8 233	19 166	15 197	3 969
Februar	"	14 584	7 965	6 619	16 054	12 752	3 302
März	"	11 144	6 342	4 802	13 408	10 494	2 914
April	"	8 998	5 063	3 935	11 703	9 203	2 500
Mai	"	14 414	8 104	6 310	16 645	13 530	3 115
Juni	"	16 118	8 870	7 248	17 753	14 678	3 075
Juli	"	18 734	10 236	8 498	19 328	16 177	3 151
nach Ländern (Mai 1952)							
Schlesw.-Holst.	"	970	581	389	488	359	129
Hamburg	"	744	425	319	516	425	91
Niedersachsen	"	2 320	1 122	1 198	2 066	1 628	438
Nordrh.-Westf.	"	5 840	2 891	2 949	4 734	3 720	1 014
Bremen	"	470	187	283	361	300	61
Hessen	"	1 538	832	706	1 923	1 535	388
Rheinland-Pfalz	"	1 651	1 010	641	1 619	1 156	463
Bayern	"	2 476	1 642	834	3 166	2 648	518
Baden-Württembg.	"	2 725	1 546	1 179	4 455	4 106	349
davon: Wtt B	"	1 682	894	788	2 569	2 317	252
Ba	"	713	453	260	1 498	1 428	70
Wtt H	"	330	189	141	368	361	87

Betriebe, Beschäftigung, Löhne und Gehälter im Bauhauptgewerbe in West - Berlin ¹⁾

Zeit	Betriebe	Beschäftigte							Löhne	Gehälter
		insgesamt	davon							
			tätige Inhaber (auch selbst- ständige Handwerker)	Kaufm.u.techn. Angestellte einschl. Lehrlinge	Übrige Beschäftigte	davon				
						Facharbeiter einschl. Polie- re u. Meister	Helfer und Hilfsarbeiter	Umschüler und Lehrlinge		
1000 DM										
Betriebe mit 20 und mehr Beschäftigten										
1951 JD 2)	541	44 942	737	2 876	41 329	13 336	25 880	2 113	10 432	1 176
1951 März	549	50 649	763	2 993	46 893	13 888	30 939	2 066	11 414	1 172
April	523	44 640	723	2 948	40 969	13 195	25 670	2 104	10 539	1 177
Mai	522	44 373	715	2 846	40 812	12 773	25 860	2 179	10 164	1 149
Juni	532	42 702	720	2 825	39 157	12 778	24 208	2 171	10 553	1 133
Juli	552	42 958	746	2 864	39 348	13 287	23 915	2 146	10 259	1 140
August	557	44 289	755	2 852	40 682	13 650	24 863	2 169	10 780	1 172
September	538	43 108	726	2 807	39 575	13 540	23 955	2 090	10 398	1 161
Oktober	533	43 345	725	2 793	39 827	13 607	24 183	2 037	10 580	1 158
November	538	43 501	730	2 814	39 957	13 356	24 389	2 212	10 857	1 205
Dezember	491	40 910	673	2 728	37 509	12 547	22 955	2 007	10 415	1 276
1952 Januar	460	37 535	647	2 652	34 236	11 718	20 498	2 020	8 845	1 161
Februar	425	35 122	578	2 557	31 987	11 179	18 934	1 874	7 650	1 122
März	440	38 939	621	2 607	35 711	11 915	21 934	1 862	8 819	1 129
April	442	36 145	615	2 563	32 967	11 820	19 238	1 909	9 045	1 152
Mai	417	30 782	583	2 516	27 683	11 191	14 548	1 944	9 018	1 109
Betriebe mit 10 - 19 Beschäftigten										
1951 JD 2)	324	4 369	396	343	3 630	2 032	1 316	282	985	99
1951 Januar	375	4 931	450	344	4 137	1 934	1 911	292	895	88
Februar	379	5 009	456	350	4 223	1 950	1 993	300	869	83
März	287	3 921	350	331	3 240	1 904	1 075	261	833	94
April	310	4 220	378	338	3 504	2 055	1 185	264	1 002	93
Mai	315	4 212	375	358	3 479	2 082	1 118	279	988	94
Juni	320	4 313	394	348	3 571	2 071	1 217	283	1 021	91
Juli	313	4 209	384	335	3 490	1 999	1 215	276	992	88
August	309	4 100	383	341	3 376	1 935	1 169	272	995	92
September	328	4 500	410	358	3 732	2 074	1 368	290	1 059	100
Oktober	343	4 687	418	352	3 917	2 270	1 354	293	1 149	100
November	312	4 210	377	332	3 501	2 190	1 026	285	1 024	92
Dezember	301	4 119	373	354	3 392	1 943	1 155	294	996	104
1952 Januar	271	3 724	332	341	3 051	1 761	1 061	229	824	98
Februar	281	3 802	369	357	3 076	1 738	1 036	302	787	99
März	279	3 850	336	334	3 180	1 752	1 157	271	857	95
April	287	3 941	356	336	3 249	1 754	1 227	268	967	97
Mai	295	4 015	359	342	3 314	1 852	1 183	279	1 088	101

Anmerkung 1) siehe Vorbemerkung Seite 3. - 2) Für Löhne und Gehälter MD.

Umsatz und geleistete Arbeitsstunden im Bauhauptgewerbe in West - Berlin ¹⁾

Zeit	Umsatz		geleistete Arbeitsstunden										
	insgesamt	darunter für Besatzungs- mächte	insgesamt	davon					Gewerbl. und industr. Bauten	Ver- kehrs- bauten	Öffentl. Bauten (ohne Ver- kehrs- bauten)	Erdbau- arbeiten und Abbruch	darunter für Besatzungs- mächte
				gesamt	Wohnungsbauten			Repa- raturen					
					Neu- bauten	davon							
						Wiederherstg. Un-, An-, Ausb.							
- 1000 DM													
1000													
Betriebe mit 20 und mehr Beschäftigten													
1951 MD	24 049	2 003	7 239	1 228	275	953		1 400	1 689	1 035	1 887	249	
1951 März	23 049	284	8 433	1 053	136	917		1 402	1 929	1 262	2 787	44	
April	24 275	444	7 328	1 081	120	961		1 386	1 726	1 110	2 025	146	
Mai	21 784	1 100	7 036	1 047	156	891		1 360	1 744	1 031	1 854	228	
Juni	24 948	2 719	7 281	1 135	202	933		1 555	1 640	1 044	1 907	284	
Juli	24 033	3 740	7 032	1 319	342	661	316	1 413	1 562	1 034	1 704	323	
August	26 382	3 755	7 346	1 377	318	852	207	1 462	1 737	1 070	1 700	355	
September	25 933	3 213	7 053	1 352	316	817	219	1 471	1 563	1 029	1 638	329	
Oktober	26 015	2 594	7 087	1 434	385	849	200	1 485	1 672	971	1 525	361	
November	24 942	1 982	7 227	1 564	430	967	167	1 381	1 844	1 000	1 438	340	
Dezember	25 278	1 007	6 887	1 442	576	745	121	1 305	1 900	857	1 383	286	
1952 Januar	21 326	864	5 981	1 235	450	655	131	1 081	1 678	891	1 096	197	
Februar	19 257	1 296	5 145	1 037	447	510	80	909	1 364	846	989	167	
März	20 066	1 584	6 045	1 186	402	665	119	1 098	1 911	903	947	193	
April	22 179	879	5 822	1 245	487	624	134	1 148	1 785	809	835	161	
Mai	19 771	528	5 457	1 364	475	726	163	1 165	1 503	739	686	184	
Betriebe mit 10 - 19 Beschäftigten													
1951 MD	2 493	29	645	320	24	296		120	52	70	83	5	
1951 Januar	2 258	.	643	248	11	237		118	49	87	141		
Februar	2 071	13	640	245	15	230		104	44	101	146	1	
März	2 105	10	559	260	19	241		95	65	66	73	1	
April	2 622	16	636	310	23	287		116	69	73	68	4	
Mai	2 338	35	629	333	14	319		113	48	87	48	6	
Juni	2 772	22	586	320	10	310		123	27	50	66	3	
Juli	2 400	54	672	363	21	197	145	107	59	55	88	6	
August	2 352	48	632	347	32	201	114	112	43	62	68	9	
September	2 682	41	695	371	34	240	97	130	60	55	79	7	
Oktober	2 921	43	754	392	36	239	117	152	64	62	84	3	
November	2 504	15	652	319	32	210	77	149	49	63	72	4	
Dezember	2 889	25	640	327	39	222	66	115	51	84	63	7	
1952 Januar	2 427	58	516	254	26	184	44	99	33	72	58	7	
Februar	2 511	50	508	235	37	157	41	102	33	70	68	4	
März	2 757	37	541	242	23	168	51	100	46	76	77	7	
April	2 546	40	598	270	25	176	69	113	60	74	81	9	
Mai	2 735	45	642	310	30	191	89	119	43	83	87	10	

Anmerkung 1) siehe Vorbemerkung Seite 3.

Zeit	Festsetzung des Firmen- kreises nach Beschäftig- tenstand vom	Betriebe	Beschäftigte						
			insgesamt	davon					
				Tätige Inhaber (auch selbst- ständige Handwerker)	Kaufm.u.techn. Angestellte einschl. Lehrlinge	Übrige Beschäftigte	Facharbeiter einschl. Polie- re u. Meister	Helfer und Hilfsarbeiter	Umschüler und Lehrlinge
1950 JD	Juli 1949	1 526	17 008	1 569	566	14 873	7 841	4 044	2 988
1951 JD	Juli 1950	1 515	16 408	1 599	508	14 301	7 607	3 886	2 808
1950	Januar	Juli 1949	1 534	9 034	1 601	504	6 929	3 468	1 377
	Februar	"	1 529	8 333	1 606	471	6 256	3 003	1 253
	März	"	1 528	12 734	1 578	520	10 636	5 536	2 444
	April	"	1 527	16 958	1 571	546	14 841	8 015	3 711
	Mai	"	1 525	19 639	1 573	572	17 494	9 451	4 811
	Juni	"	1 520	21 690	1 560	640	19 490	10 409	5 807
	Juli	"	1 516	22 437	1 579	582	20 276	10 651	6 241
	August	"	1 505	22 283	1 573	591	20 119	10 357	6 413
	September	"	1 507	22 917	1 590	589	20 738	10 509	6 836
	Oktober	"	1 507	22 005	1 615	606	19 784	10 033	6 479
	November	Juli 1950	1 530	21 137	1 638	585	18 914	9 998	5 673
	Dezember	"	1 526	18 821	1 626	559	16 636	8 846	4 816
	Januar	"	1 524	13 632	1 633	522	11 477	5 918	3 006
	Februar	"	1 522	9 112	1 636	458	7 018	3 475	1 501
	März	"	1 518	9 878	1 630	449	7 799	3 844	1 823
	April	"	1 515	12 136	1 614	477	10 045	5 090	2 505
1951	Januar	"	1 515	16 583	1 587	493	14 503	7 840	3 733
	Februar	"	1 512	18 388	1 574	504	16 310	8 929	4 354
	März	"	1 509	19 052	1 552	512	16 988	9 276	4 652
	April	"	1 506	19 605	1 606	493	17 506	9 509	4 847
	Mai	"	1 503	19 330	1 558	521	17 251	9 307	4 900
	Juni	"	1 500	19 216	1 535	517	17 164	9 247	4 829
	Juli	"	1 492	19 025	1 504	505	17 016	9 201	4 846
	August	"	1 605	21 419	1 689	624	19 106	10 204	5 505
	September	"	1 599	19 471	1 685	582	17 204	9 138	4 828
	Oktober	Juli 1951	1 595	13 399	1 684	539	11 176	5 711	2 680
	November	"	1 589	8 950	1 709	467	6 774	3 191	1 346
	Dezember	"	1 585	7 872	1 711	439	5 722	2 600	1 008
1952	Januar	"	1 583	12 359	1 651	481	10 227	5 206	2 452
	Februar	"	1 596	18 054	1 635	525	15 894	8 623	4 050
	März	"	1 596	20 364	1 234	563	18 567	10 229	4 956
	April	"							
	Mai	"							

noch : geleistete Arbeitsstunden im
in

Zeit	Festsetzung des Firmen- kreises nach Beschäftig- tenstand vom	Wohnungsbauten				Landwirtschaftliche Bauten		
		insgesamt	davon			insgesamt	davon	
			Neubauten	Instandsetzungen			Neubauten	Instandsetzungen
1950 MD	Juli 1949	1 421	1 032	389		374	226	148
1951 MD	Juli 1950	1 439	1 075	364		356	223	133
1950	Januar	Juli 1949	544	348	196	86	36	50
	Februar	"	423	261	162	69	27	42
	März	"	729	499	230	229	142	87
	April	"	1 209	850	359	461	332	129
	Mai	"	1 658	1 186	472	639	440	199
	Juni	"	1 929	1 466	463	623	419	204
	Juli	"	2 138	1 680	478	531	337	194
	August	"	2 258	1 781	477	449	269	180
	September	"	2 329	1 851	478	400	228	172
	Oktober	"	2 274	1 834	440	341	202	139
	November	Juli 1950	2 245	1 742	503	353	198	155
	Dezember	"	1 890	1 474	416	264	135	129
	Januar	"	1 154	906	248	136	73	63
	Februar	"	599	439	160	69	35	34
	März	"	617	442	175	88	48	40
	April	"	809	582	227	193	125	68
1951	Januar	"	1 298	958	340	492	337	155
	Februar	"	1 514	1 120	394	653	461	192
	März	"	1 689	1 262	427	588	389	199
	April	"	1 787	1 329	248	600	377	223
	Mai	"	1 837	1 326	278	434	277	157
	Juni	"	1 831	1 321	259	399	222	177
	Juli	"	1 879	1 376	235	364	193	171
	August	"	2 188	1 588	302	444	263	181
	September	Juli 1951	1 941	1 431	247	366	207	159
	Oktober	"	1 222	886	158	181	107	74
	November	"						
	Dezember	"						
1952	Januar	"	656	447	95	73	40	33
	Februar	"	495	317	76	59	30	29
	März	"	829	550	133	192	115	77
	April	"	1 438	952	226	557	430	127
	Mai	"	1 895	1 260	312	860	647	213

und geleistete Arbeitsstunden im Bauhauptgewerbe in Bayern
10 - 19 Beschäftigten -

Löhne	Gehälter	Umsatz		Arbeits- tage	geleistete Arbeitsstunden				
		insgesamt	darunter für Besatzungsmächte		insgesamt	davon			darunter für Besatzungs- mächte
						Neubauten	Instand- setzungen	Krümm- beseitigung und Abbruch	
1000 DM				Anzahl	1000				
2 810	162	7 626	113	25,4	2 573	1 708	856	9	24
3 114	121	9 556	232	25,2	2 594	1 787	797	10	40
1 243	127	4 658	49	26	1 109	648	454	7	9
940	118	3 804	59	24	858	468	383	7	11
1 611	161	4 699	95	27	1 512	915	590	7	-
2 500	177	5 996	78	22	2 336	1 517	813	6	25
3 304	191	7 272	69	24	3 071	2 044	1 021	6	20
3 737	202	8 890	105	26	3 427	2 389	1 028	10	46
4 020	176	10 244	118	26	3 687	2 619	1 056	12	49
4 159	162	10 412	125	27	3 796	2 697	1 091	8	50
4 167	157	11 332	250	26	3 849	2 789	1 048	12	48
4 221	150	11 283	124	26	3 783	2 753	1 024	6	36
4 035	154	11 132	118	25	3 606	2 586	1 005	15	17
3 541	137	10 525	83	25	3 137	2 226	900	11	24
2 433	128	10 748	98	24	1 977	1 406	561	10	29
1 310	107	6 609	80	26	1 087	707	372	8	25
1 419	104	6 114	162	24	1 194	763	424	7	40
1 796	109	6 723	239	25	1 560	1 013	535	12	42
2 887	116	8 313	278	25	2 532	1 737	785	10	54
3 597	119	9 247	451	24	2 994	2 084	893	17	46
3 821	120	11 706	345	26	3 166	2 167	990	9	48
4 184	139	10 695	341	26	3 374	2 351	1 013	10	47
4 267	126	11 279	317	27	3 290	2 249	1 032	9	55
4 077	117	11 585	273	25	3 211	2 152	1 051	8	48
4 279	116	12 354	338	27	3 319	2 250	1 053	16	58
4 726	136	13 495	390	27	3 726	2 553	1 154	19	58
4 173	133	13 125	373	25	3 274	2 285	972	17	61
2 766	128	12 596	400	24	1 999	1 375	612	12	50
1 489	110	8 083	418	26	1 118	726	379	13	40
1 108	106	6 790	444	25	847	503	331	13	26
1 902	115	7 244	354	26	1 427	868	543	16	34
3 391	123	8 947	486	24	2 558	1 704	835	19	48
4 536	126	11 377	241	25	3 402	2 285	1 100	17	40

Bauhauptgewerbe in Bayern
1 000

Gewerbliche und industrielle Bauten			Verkehrsbauten			Öffentliche Bauten (ohne Verkehrsbaute)		
insgesamt	davon		insgesamt	davon		insgesamt	davon	
	Neubauten	Instand- setzungen		Neubauten	Instand- setzungen		Neubauten	Instand- setzungen
393	232	161	160	89	71	216	129	87
384	245	139	150	87	63	255	157	98
286	154	132	66	40	26	120	70	50
218	106	112	45	25	20	96	49	47
301	155	146	114	48	66	132	71	61
352	192	160	125	47	78	183	96	87
381	211	170	181	90	91	206	117	89
398	229	169	217	114	103	250	161	89
442	281	161	247	150	97	317	191	126
442	266	176	274	166	108	365	215	150
472	303	169	322	210	112	314	197	117
530	315	215	315	187	128	317	215	102
476	313	163	217	136	81	300	197	103
496	328	168	188	113	75	288	176	112
372	245	127	117	65	52	188	117	71
248	148	100	44	25	19	119	60	59
271	162	109	61	38	23	150	73	77
288	179	109	91	48	43	167	79	88
372	239	133	151	94	57	209	109	100
420	267	153	150	96	54	240	140	100
415	253	162	196	102	94	269	161	108
434	283	151	199	119	80	349	243	101
421	273	148	197	103	94	392	270	122
397	255	142	186	102	84	390	252	138
440	285	155	211	128	83	409	268	141
486	320	166	210	141	69	379	241	138
459	305	154	167	120	47	324	222	102
279	179	100	80	52	28	225	151	74
191	109	82	54	43	11	131	87	44
149	73	76	29	22	7	102	61	41
178	82	96	76	45	31	136	76	60
239	132	107	111	64	47	194	126	68
295	179	116	127	66	61	208	133	75

Beschäftigte, geleistete Arbeiterstunden und Umsatz der Industrie der Steine und Erden im Bundesgebiet
- Betriebe mit 10 und mehr Beschäftigten -

Zeit Land	Beteiligte Betriebe	Beschäftigte 1)				Geleistete 2) Arbeiterstunden	Umsatz 3)	
		insgesamt	davon					
			Inhaber, Angestellte, kaufm.Lehrlinge	Arbeiter ohne gewerbliche Lehrlinge	Gewerbliche Lehrlinge			
		Anzahl				1000 Stunden	1000 DM	
Bundesgebiet								
1950 JD	4)	4 463	194 498	21 091	170 364	2 976	34 562	181 094
1951 JD	4)	5 034	216 835	23 336	190 086	3 413	38 309	246 290
1950	Januar	4 418	166 249	20 587	142 976	2 686	27 738	111 849
	Februar	4 420	164 957	20 610	141 633	2 714	24 934	104 652
	März	4 426	178 691	20 793	155 149	2 749	30 881	156 016
	April	4 486	191 014	20 888	167 115	3 011	31 386	156 045
	Mai	4 458	199 818	21 109	175 730	2 979	35 406	179 413
	Juni	4 478	204 863	21 070	180 819	2 974	37 203	195 477
	Juli	4 474	208 023	21 184	183 833	3 006	38 101	207 597
	August	4 496	212 757	21 505	187 180	3 072	40 590	226 511
	September	4 484	211 879	21 335	187 399	3 145	39 603	225 856
	Oktober	4 489	207 528	21 365	183 031	3 132	39 138	231 285
	November	4 473	201 211	21 392	176 636	3 183	36 886	210 004
	Dezember	4 457	187 186	21 263	162 867	3 056	32 878	168 503
1951	Januar	4 444	176 156	21 111	152 051	2 994	29 864	152 816
	Februar	5 078	184 844	22 574	159 189	3 081	30 384	159 208
	März	5 068	194 122	22 692	168 312	3 118	30 338	178 787
	April	5 025	204 106	22 828	178 119	3 159	34 623	211 034
	Februar	5 025	220 276	23 144	193 715	3 417	38 465	243 010
	Mai	5 026	228 582	23 257	201 880	3 445	40 978	251 888
	Juni	5 028	230 772	23 320	203 872	3 580	41 971	263 828
	Juli	5 023	231 411	23 579	204 336	3 496	42 354	268 038
	August	5 023	231 723	23 718	204 432	3 573	43 117	278 686
	September	5 032	229 806	23 751	202 480	3 575	40 891	282 099
	Oktober	5 037	224 533	23 725	197 245	3 563	42 753	311 016
	November	5 025	218 428	23 785	191 137	3 506	39 245	279 440
	Dezember	5 021	203 424	23 659	176 318	3 447	34 588	228 425
1952	Januar	5 016	191 849	23 532	164 944	3 373	32 965	203 342
	Februar	5 065	193 477	23 769	166 284	3 424	33 271	203 843
	März	5 089	191 192	23 838	163 958	3 396	30 367	181 128
	April	5 081	209 628	24 132	182 048	3 448	35 839	262 349
	April	5 082	225 538	24 450	197 240	3 848	38 733	265 861
nach Ländern (April 1952)								
Schleswig-Holstein		173	6 575	756	5 702	117	1 099	10 733
Hamburg		75	2 133	310	1 712	111	363	2 953
Niedersachsen		723	28 352	2 991	25 121	240	4 900	30 342
Wortdrhein-Westfalen	1 098	57 647	6 420	59 347	680	10 014	83 044	83 044
Bremen		25	1 583	227	1 345	11	305	2 608
Hessen		528	21 892	2 653	18 911	328	3 557	23 885
Rheinland-Pfalz		635	32 665	3 454	28 590	621	5 570	34 401
Bayern	6)	1 085	46 213	4 714	40 171	1 328	7 939	41 116
Baden-Württemberg		740	28 478	2 925	25 141	412	4 986	35 189
davon : Wtt B		469	18 925	2 043	16 594	288	3 320	24 433
Ba		149	5 182	487	4 633	62	879	4 689
Wtt H		122	4 371	395	3 914	62	787	6 067

1) Am Monatsende. - 2) Nach der hauptbeteiligten Industriebranche ausgezählt. - 3) Einschliesslich Umsatz mit Berlin und Ostzone und einschliesslich Umsatz an Besatzungsmächte. - 4) Für geleistete Arbeiterstunden und Umsatz Monatsdurchschnitt. - 5) Änderung des Firmenkreises; zur Wiederherstellung der Vergleichbarkeit werden Ergebnisse nach dem alten und neuen Firmenkreis gebracht. - 6) Einschliesslich Linde.

Ergebnisse der nichtlandwirtschaftlichen Arbeitsstättenzählung vom 13.9.1950
im Bundesgebiet 1)

Abtlg. 5 Bau-, Ausbau- und Bauhilfsgewerbe

1. Arbeitsstätten und beschäftigte Personen nach Grössenklassen

Wirtschaftsabteilung Wirtschaftsgruppe	insgesamt	in Arbeitsstätten mit Personen									
		1	2 - 4	5 - 9	10 - 19	20 - 49	50 - 99	100-199	200-499	500-999	1 000 und mehr
<u>Arbeitsstätten</u>											
5 Bau-, Ausbau- und Bauhilfsgewerbe	193 251	52 481	74 135	35 839	16 721	9 269	3 096	1 198	433	66	13
51 Hoch-,Tief- und Ingenieurbau	61 192	15 949	14 966	10 828	8 283	6 740	2 769	1 149	429	66	13
55 Zimmer- und Dachdecker- und Bauinstallation	25 029	5 574	10 357	5 840	2 412	759	75	12	-	-	-
56 Bauinstallation	36 769	8 655	16 161	8 621	2 606	637	72	15	2	-	-
57 Ausbaugewerbe	66 703	22 143	29 431	10 436	3 371	1 121	177	22	2	-	-
59 Bauhilfsgewerbe	3 558	160	3 220	114	49	12	3	-	-	-	-
<u>Beschäftigte Personen</u>											
5 Bau-, Ausbau- und Bauhilfsgewerbe	1 546 907	52 481	205 344	232 219	221 407	278 273	212 461	161 398	123 195	43 267	16 862
51 Hoch-, Tief- und Ingenieurbau	978 823	15 949	41 899	72 516	112 708	207 111	191 048	155 217	122 246	43 267	16 862
55 Zimmer- und Dachdecker- und Bauinstallation	131 699	5 574	29 423	37 807	31 468	21 141	4 740	1 546	-	-	-
56 Bauinstallation	167 861	8 655	45 768	55 294	33 076	17 848	4 793	2 019	408	-	-
57 Ausbaugewerbe	258 283	22 143	80 166	65 880	43 479	31 846	11 612	2 616	541	-	-
59 Bauhilfsgewerbe	20 241	160	8 088	722	676	327	268	-	-	-	-

1) Ohne Bundespost, Bundesbahn, öffentliche Verwaltung, Sozialversicherung usw.

Abtlg. 5 Bau-, Ausbau- und Bauhilfsgewerbe

2. Beschäftigte Personen nach Ländern

Wirtschaftsabteilung Wirtschaftsgruppe	Schlesw.- Holstein	Hamburg	Nieder- sachsen	Nordrh.- Westfal.	Bremen	Hessen	Württbg. Baden	Bayern	Rheinl.- Pfalz	Süd- baden	Württbg.- Hohenz. a)	Bundes- gebiet insgesamt	West- Berlin
5 Bau-, Ausbau- und Bauhilfsgewerbe	70 655	64 108	200 424	432 560	27 493	147 119	147 846	287 285	91 646	40 541	37 230	1 546 907	94 590
51 Hoch-, Tief- und Ingenieurbau	47 104	40 518	130 477	287 128	19 950	86 852	84 940	181 903	57 638	22 323	19 990	978 823	66 726
55 Zimmererei und Dachdeckerei	5 588	4 588	22 127	27 415	1 533	13 692	11 917	28 192	7 763	4 612	4 272	131 699	4 053
56 Bauinstallation	7 233	8 034	19 361	45 493	2 566	16 000	17 832	33 641	8 520	4 757	4 424	167 861	10 090
57 Ausbaugewerbe	10 227	10 495	27 258	69 863	3 291	29 671	32 438	41 046	17 046	8 601	8 347	258 283	12 832
59 Bauhilfsgewerbe	503	473	1 201	2 661	153	904	719	2 503	679	248	197	10 241	889

a) Einschl. Lindau

3. Beschäftigte Personen nach ihrer Stellung im Betrieb

Wirtschaftsabteilung Wirtschaftsgruppe		Beschäftigte Personen								
		insgesamt	davon							Nachwuchs- kräfte
			Tätige Inhaber	Mithelfende Familien- angehörige	Angestellte und Beamte	Arbeiter, Gesellen, Gehilfen				
						insgesamt	davon			
					gelernte		angelernende	ungelernte		
5	Bau-, Ausbau und Bauhilfsgewerbe	1 546 907	206 428	36 737	72 784	1 039 665	598 782	83 715	357 168	191 293
51	Hoch-, Tief- und Ingenieurbau	978 823	65 228	10 247	59 359	760 427	366 277	66 183	327 967	83 562
55	Zimmererei und Dachdeckerei	131 699	27 470	4 920	3 056	75 311	58 548	6 255	10 508	20 942
56	Bauinstallation	167 861	39 528	11 061	6 034	67 502	61 287	2 890	3 325	43 736
57	Ausbaugewerbe	258 283	70 592	10 227	4 180	130 694	107 733	7 885	15 076	42 590
59	Bauhilfsgewerbe	10 241	3 610	282	155	5 731	4 937	502	292	463

1) Ohne Bundespost, Bundesbahn, öffentliche Verwaltung, Sozialversicherung usw.

Arbeitsmarkt im Bundesgebiet
1. Beschäftigung 1)

Zeit Land	Beschäftigte							
	insgesamt	darunter : Bau- und Baunebengewerbe (39a - d 2) 2)						
		gesamt	davon					
			Bau- u. Archi- tekturbüros (39a)	Hoch- und Tiefbau (39b)	Bauneben- gewerbe (39c 1)	Polstermöbel- herstellung (39c 2)	Stein- und Gebäudereinigung (39d 1)	Gebäudeinnen- reinigung (39d 2)
Bundesgebiet								
1949 März 3)	13 447 311	972 020	68 278	689 003		205 941		8 798
Junii 3)	13 488 691	1 063 751	71 172	764 424		219 603		8 552
September	13 604 361	1 141 003	72 590	826 909		232 721		8 783
Dezember	13 556 196	1 074 687	71 077	773 732		221 302		8 576
1950 März	13 307 344	986 999	70 245	701 324		207 059		8 371
Junii	13 845 589	1 206 632	75 037	880 805		241 406		9 384
September	14 295 574	1 330 607	77 056	983 603		261 351		8 597
Dezember	14 163 075	1 116 171	75 154	795 918		236 447		8 652
1951 März	14 246 495	1 122 789	76 684	802 826		234 667		8 612
Junii	14 720 569	1 297 890	78 715	949 104		260 971		9 100
September	14 884 661	1 340 695 a)	68 360	1 000 010		262 867		9 458
Dezember	14 583 294	1 085 269	58 260	805 760		211 060		10 189
1952 März	14 583 493	1 120 213	26 742 b)	839 867	178 025	29 385	6 869	3 320
			26 650	874 588	179 766	28 724	7 096	3 389
nach Ländern (März 1952)								
Schlesw.-Holst.	598 804	43 458	1 309	34 982	6 067	675	342	83
Hamburg	588 877	36 404	1 914	26 802	6 416	794	278	200
Niedersachsen	1 782 090	132 442	3 066	108 686	17 239	2 175	837	439
Nordrh.-Westf.	4 681 196	360 997	7 330	284 754	54 724	11 473	1 916	800
Bremen	194 472	12 126	398	9 578	1 715	293	66	76
Hessen	1 309 174	103 924	2 701	78 503	19 200	2 493	726	301
Rheinl.-Pfalz	812 634	87 683	1 789	71 877	12 246	1 245	489	37
Bayern	2 432 113	166 245	4 094	130 576	24 048	4 598	1 711	1 218
Baden-Württembg.	2 184 133	176 934	4 049	128 830	38 111	4 978	731	235
davon: Wtt B	1 372 983	108 468	2 822	78 040	23 772	3 194	449	191
Ba	421 518	37 970	622	28 368	7 570	1 230	144	36
Wtt H 4)	389 632	30 496	605	22 422	6 769	554	138	8

1) Nach Wirtschaftsgruppen und -zweigen am Monatsende. - 2) Durch Umstellung der Systematik im Dezember 1951 ist für den vorangegangenen Zeitraum ein Vergleich innerhalb des Wirtschaftszweiges 39 nur bedingt möglich. - 3) Für die Länder Rheinland-Pfalz und Württemberg-Hohenzollern sind die Zahlen der Wirtschaftszweige 39 a-d geschätzt. - 4) Einschliesslich Lindau. - a) Auf die alte Systematik umgerechnete Zahlen. - b) Im Wirtschaftszweig 39 a sind die öffentlichen Bauverwaltungen nicht mehr enthalten.

Bundesministerium für Arbeit

noch : Arbeitsmarkt im Bundesgebiet
2. Arbeitslosigkeit, Stellenbesetzung, Einweisungen in Notstandsarbeiten und Offene Stellen

Zeit Land Berufe	Arbeitslose 1) 2)		Von den Arbeitslosen 1) 2) waren Heimatvertriebene		Stellenbesetzung im Laufe des Monats mit Angehörigen der Bauberufe (24) 1)	Einweisungen in Notstandsarbeiten am Ende des Monats für Angehörige der Bauberufe (24) 1)	Offene Stellen am Ende des Monats für Angehörige der Bauberufe (24) 1)
	insgesamt	darunter Bauberufe (24)	insgesamt	darunter Bauberufe (24)			
Bundesgebiet							
1950 Mai	1 668 318	174 834	553 079	63 830	83 602	25 555	13 498
Juni	1 538 066	140 351	512 717	52 800	84 812	28 385	18 414
Juli	1 451 922	117 215	480 276	45 079	89 475	31 704	19 786
August	1 341 206	99 391	456 312	39 935	83 473	29 706	23 475
September	1 271 847	91 650	434 095	37 065	74 116	29 053	24 728
Oktober	1 230 171	90 940	417 328	35 525	73 003	29 303	23 130
November	1 316 165	133 077	441 341	45 799	60 077	21 940	15 324
Dezember	1 689 989	336 771	537 562	91 270	38 731	13 827	3 465
1951 Januar	1 821 253	370 718	597 040	115 112	83 670	13 747	10 303
Februar	1 662 462	297 942	557 245	98 150	83 741	23 128	11 722
März	1 566 744	259 921	522 834	87 510	75 098	23 286	11 362
April	1 446 131	189 850	474 530	68 187	87 869	29 068	12 742
Mai	1 386 917	165 370	453 667	61 241	67 577	22 679	12 365
Juni	1 325 747	145 121	428 272	53 708	74 458	27 089	13 253
Juli	1 292 058	134 238	411 388	50 103	74 261	25 446	13 351
August	1 259 311	127 784	398 097	47 696	72 178	24 270	15 339
September	1 234 979	120 271	388 621	45 222	71 703	24 792	17 336
Oktober	1 213 936	116 986	379 488	43 471	74 608	31 272	15 567
November	1 306 596	157 938	405 252	53 347	59 013	26 303	9 861
Dezember	1 653 553	331 957	502 738	100 140	38 393	16 813	3 163
1952 Januar	1 825 407	408 201	549 872	121 053	46 455	15 578	5 184
Februar	1 892 884	438 647	568 351	132 233	47 722	13 894	9 028
März	1 579 646	273 471	485 116	91 460	105 077	34 613	13 137
April	1 441 938	204 460	442 845	73 497	72 886	27 477	14 673
Mai	1 311 968	154 446	394 990	54 695	73 875	30 660	11 483
nach Ländern (Mai 1952)							
Schleswig-Holstein	153 572	15 848	78 188	7 655	.	.	.
Hamburg	104 642	8 632	4 609	589	.	.	.
Niedersachsen	288 893	30 281	115 208	12 530	.	.	.
Nordrhein-Westfalen	213 254	21 662	26 507	3 364	.	.	.
Bremen	27 294	2 059	2 818	357	.	.	.
Hessen	101 309	12 569	27 237	4 276	.	.	.
Rheinland-Pfalz	45 668	8 911	7 562	1 748	.	.	.
Bayern	311 342	48 094	112 021	21 081	.	.	.
Baden-Württemberg	65 934	6 390	20 840	3 095	.	.	.
davon : Wtt B	49 233	5 203	15 086	2 518	.	.	.
Ba	8 818	476	2 626	165	.	.	.
Wtt H	7 943	711	3 128	412	.	.	.
nach ausgewählten Berufen (Mai 1952)							
Maurer einschl. Helfer	.	32 332	.	11 490	17 001	2 307	3 089
Zimmerer	.	16 127	.	5 903	4 804	516	492
Dachdecker	.	3 448	.	883	671	46	38
Strassen- u. Tiefbauer	.	18 072	.	6 895	10 625	10 708	1 379
Malier und Lackierer	.	11 033	.	2 700	8 245	146	1 664
Baustätten-, Erdbe- weigungsarbeiter	.	62 924	.	23 542	28 743	16 343	3 705

1) Nach Berufsgruppen. - 2) Stand am Ende des Berichtmonats. - 3) Einschliesslich Ländau.

Bundesministerium für Arbeit

3. Notstandsarbeiter nach Arten der Arbeiten 1)

Zeit Land	Notstandsarbeiter							
	insgesamt		davon					
			Meliorationen 2)	Beseitigung von Hochwasserschäden Flußregulierungen	Bau von Wasser- leitungen und Kanalisations- VA	Straßenbau 3)	Siedlungs- und Wohnungsbau einschl. Reparaturen	Sonstige Arbeiter
Anzahl								
Bundesgebiet								
1950 Mai	76 654	100,0	13,6	7,8	12,9	23,3	16,7	25,7
Juni	86 988	100,0	12,6	8,8	12,9	25,8	17,2	22,7
Juli	94 194	100,0	11,6	9,9	12,5	26,8	16,8	22,4
August	98 022	100,0	10,9	11,2	12,2	27,9	15,5	22,3
September	95 817	100,0	10,3	11,6	13,5	27,5	15,5	21,6
Oktober	91 976	100,0	10,1	11,8	14,1	27,3	14,6	22,1
November	74 943	100,0	10,7	10,2	17,2	24,7	13,8	23,4
Dezember	34 458	100,0	9,1	10,6	19,6	22,0	14,6	24,1
1951 Januar	27 768	100,0	11,0	6,2	24,4	24,1	6,6	27,7
Februar	47 275	100,0	12,9	7,8	22,4	23,3	7,7	23,9
März	59 284	100,0	11,7	8,0	19,8	25,2	8,0	27,3
April	74 924	100,0	10,4	8,2	16,9	24,6	10,0	29,9
Mai	73 451	100,0	11,8	8,4	16,5	28,1	10,0	29,2
Juni	76 950	100,0	10,8	7,6	15,4	30,3	10,6	25,3
Juli	78 211	100,0	10,2	7,4	15,0	31,0	11,8	24,6
August	77 862	100,0	10,7	7,4	15,0	30,6	12,9	23,4
September	78 505	100,0	11,1	7,5	15,3	30,3	14,0	21,8
Oktober	80 153	100,0	12,7	8,3	17,4	27,5	13,2	20,9
November	73 043	100,0	14,0	7,7	19,2	24,4	14,1	20,6
Dezember	42 101	100,0	14,1	8,1	22,1	23,1	11,5	21,1
1952 Januar	32 898	100,0	14,4	8,3	25,6	21,9	7,8	22,0
Februar	29 943	100,0	15,6	9,0	25,4	20,1	6,6	23,3
März	62 746	100,0	14,9	6,8	20,9	20,3	10,7	26,4
April	75 148	100,0	13,2	6,2	17,4	19,0	12,8	31,4
Mai	79 087	100,0	13,3	6,9	17,8	23,4	14,0	24,6
nach Ländern (Mai 1952)								
Schlesw.-Holstein	5 886	100,0	28,4	8,1	4,8	45,9	-	12,8
Hamburg	1 302	100,0	3,7	6,3	12,0	65,1	4,2	8,7
Niedersachsen	15 298	100,0	19,0	13,9	8,6	25,7	1,2	31,6
Nordrh.-Westfal.	8 015	100,0	14,3	7,4	24,1	9,8	10,2	34,2
Bremen	1 962	100,0	-	19,4	7,0	15,2	-	58,4
Hessen	7 105	100,0	19,3	6,3	25,3	23,3	4,9	20,9
Rheinld.-Pfalz	2 978	100,0	27,6	3,2	19,6	16,3	-	33,3
Bayern	28 305	100,0	4,8	3,7	18,7	23,0	30,6	19,2
Baden-Württembg.	8 236	100,0	14,8	3,0	31,8	15,2	12,0	23,2
davon: Wtt B	7 406	100,0	16,1	2,4	32,0	15,4	13,3	23,8
Ba	479	100,0	-	-	25,7	15,4	-	34,8
Wtt H	251	100,0	6,0	15,3	27,0	37,9	-	3,8

1) Stand am Ende des Berichtmonats. - 2) Meliorationen im engeren Sinne, d.h. Dränagen, Bodenverbesserungen, Moor- und Gelandekultivierungen, Landgewinnungsarbeiten, Flussregulierungen, Anlagen von Kleinlandwirtschaftswegen, nicht dagegen ländlicher Wegebau und Forstwegbau. - 3) Einschliesslich ländlicher Wegebau und Aufschliessungstrassen für Siedlungen. - 4) Einschliesslich Ländau.

Bundesministerium für Arbeit

Umfang und Dauer der Streiks
1. in der Gewerbegruppe Bau- und Baunebengewerbe

Zeit	Betroffene Betriebe	Arbeitnehmer						verlorene Arbeitstage von Arbeitnehmern	
		direkt Beteiligte	indirekt Betroffene	insgesamt	davon (Sp.4) bei Streiks mit einer Dauer von			der Spalte 2	der Spalte 4
					bis 6	7 - 24	über 24		
1	2	3	4	5	6	7	8	9	
<u>Bundesgebiet ohne die Länder Rheinland-Pfalz, Baden, Württemberg-Hohenzollern und Linden</u>									
1949	466	1 805	21	1 826	453	1 373	-	21 978	22 280
1950	1 068	30 243	412	30 655	15 569	15 086	-	202 455	205 815
1951	109 r	4 790 r	157	4 947 r	4 742	205	- r	4 187 r	4 356 r
<u>Bundesgebiet</u>									
1951	109 r	4 790 r	157	4 947 r	4 742	205	- r	4 187 r	4 356 r
1952 1.Vj.	350	1 250	-	1 250	-	-	1 250	65 000	65 000

2. in der Gewerbegruppe Steine und Erden

Zeit	Betroffene Betriebe	Arbeitnehmer						verlorene Arbeitstage von Arbeitnehmern	
		direkt Beteiligte	indirekt Betroffene	insgesamt	davon (Sp.4) bei Streiks mit einer Dauer von			der Spalte 2	der Spalte 4
					bis 6	7 - 24	über 24		
	1	2	3	4	5	6	7	8	9
<u>Bundesgebiet ohne die Länder Rheinland-Pfalz, Baden, Württemberg-Hohenzollern und Linden</u>									
1949	14	1 105	12	1 117	527	590	-	8 746	8 808
1950	32	1 672	54	1 726	1 309	408	9	8 164	8 319
1951	104	4 316	671	4 987	2 864	1 787	336	45 405	47 089
<u>Bundesgebiet</u>									
1951	104	4 316	671	4 987	2 864	1 787	336	45 405	47 089
1952 1.Vj.	-	-	-	-	-	-	-	-	-

Arbeitszeit und -verdienste im Bergwerke im Bundesgebiet

Zeit	Land	Durchschnittliche														
		Wochenarbeitszeit				Brutto - Wochenverdienste				Brutto - Stundenverdienste						
		in Stunden				RM / DM				Rp / Dpf						
		darunter : männliche				darunter : männliche				darunter : männliche						
Arbeits-	alle	Fach-	ange-	Hilfs-	Arbeits-	alle	Fach-	ange-	Hilfs-	Arbeits-	alle	Fach-	ange-	Hilfs-		
kräfte			lernte		kräfte			lernte		kräfte			lernte			
insgesamt		Arbeiter			insgesamt		Arbeiter			insgesamt		Arbeiter				
Bundesgebiet ohne die Länder Rheinland-Pfalz, Baden, Württemberg-Hohenzollern und Lindenau																
1946	Juni 1)	38,8	38,9	40,4	39,3	37,8	32,99	33,27	40,45	33,75	28,48	85,0	85,5	100,0	85,8	75,3
	Sept. 1)	38,2	38,4	39,5	39,3	37,4	32,34	33,63	40,30	34,87	28,90	87,2	87,5	102,0	88,7	77,2
	Des. 1)2)	38,0	38,0	39,0	41,1	36,3	32,71	33,89	39,83	39,10	28,06	88,7	89,1	102,1	95,1	77,2
1947	März	37,5	37,5	38,7	38,4	36,4	32,25	32,39	38,90	34,33	27,00	86,0	86,3	100,4	89,5	74,2
	Juni	40,8	41,0	42,6	42,4	38,8	36,50	36,80	42,77	38,08	30,58	89,4	89,8	100,3	89,8	78,8
	Sept.	38,1	38,1	38,9	39,0	37,1	35,06	35,28	39,77	36,92	30,50	92,1	92,5	102,2	94,7	82,2
	Des.	38,6	39,0	39,4	39,0	37,8	36,77	37,29	42,22	37,75	31,93	95,2	95,6	107,0	96,7	84,4
1948	März	38,6	38,6	39,3	39,5	37,7	39,16	39,44	46,59	39,05	32,61	101,4	102,1	118,7	98,9	86,5
	Juni	39,5	39,5	40,4	40,9	38,2	42,37	42,53	47,44	45,20	37,08	107,3	107,6	117,3	110,4	97,0
	Sept.	42,9	43,0	43,7	44,6	41,8	50,82	51,17	57,45	53,42	44,77	118,4	118,7	131,4	119,8	107,0
	Des.	41,7	41,8	42,1	43,1	40,9	50,58	50,88	56,61	52,32	43,86	121,2	121,2	134,4	121,5	107,2
1949	März	42,7	42,7	43,1	42,9	41,8	53,85	53,90	59,35	52,89	45,82	126,2	126,3	137,6	123,2	109,6
	Juni	46,1	46,1	46,2	47,6	45,5	61,66	61,72	67,78	62,45	53,27	133,8	133,8	146,8	131,2	117,1
	Sept.	47,2	47,2	46,8	48,8	47,3	63,20	63,25	68,45	63,68	55,96	133,8	133,9	146,2	130,4	118,2
	Des.	43,7	43,7	44,2	44,0	42,8	58,72	58,75	65,08	57,78	50,35	134,5	134,6	147,1	131,4	117,8
1950	März	45,8	45,8	45,6	47,2	45,6	61,60	61,64	67,43	61,57	53,18	134,6	134,7	147,9	130,5	116,8
	Juni	46,9	47,0	47,0	48,2	46,4	61,70	61,73	67,71	62,09	53,56	131,4	131,5	143,9	128,9	115,3
	Sept.	47,7	47,7	48,5	48,6	46,6	65,27	65,30	72,93	65,19	56,28	136,8	136,8	150,4	134,0	120,8
	Des.	43,8	43,8	44,8	45,0	41,8	63,61	63,64	70,93	63,31	53,35	145,4	145,5	158,2	140,7	127,5
Bundesgebiet																
1951	März	45,6	45,6	46,0	45,5	45,2	66,47	66,50	73,29	65,13	57,70	145,6	145,7	159,3	143,0	127,7
	Juni	48,0	48,0	48,5	48,6	47,2	77,33	77,36	85,12	77,59	67,29	161,0	161,1	175,3	159,6	142,5
	Sept.	47,7	47,7	47,8	48,5	47,2	77,76	77,78	85,41	77,82	68,02	163,1	163,1	178,5	160,4	144,0
1952	Febr.	43,4	43,4	43,5	44,1	42,9	73,16	73,19	79,60	71,26	63,83	168,7	168,7	182,9	161,4	148,7
nach Ländern (Februar 1952)																
Schlesw.-Holst.		44,7	44,7	45,8	41,5	43,8	75,08	75,08	80,74	65,11	66,04	167,8	167,8	176,2	156,9	150,6
Hamburg		46,7	46,8	46,8	47,3	46,7	92,05	92,48	95,62	88,68	80,51	197,3	197,3	204,4	187,3	172,4
Niedersachsen		44,1	44,1	42,7	49,4	44,7	70,31	70,31	74,74	72,73	63,14	159,4	159,4	175,1	147,1	141,4
Nordrh.-Westf.		44,6	44,6	45,2	46,0	43,3	77,79	77,82	84,45	77,82	67,42	174,5	174,5	187,0	169,2	155,9
Bremen		46,1	46,1	45,7	45,5	46,7	79,95	79,95	85,75	79,42	72,99	173,3	173,3	187,6	174,6	156,4
Hessen		42,8	42,8	43,5	41,8	41,9	73,00	73,00	79,33	71,32	62,78	170,5	170,5	182,3	170,5	149,7
Rheinland-Pfalz		39,8	39,8	40,5	43,1	38,7	63,39	63,42	71,33	66,14	54,83	159,2	159,3	176,3	153,3	141,5
Bayern		45,6	45,6	45,6	46,8	45,4	73,75	73,82	80,48	77,66	66,06	161,7	161,8	176,5	165,8	145,5
Baden-Württg.																
davon: Wtt B		36,1	36,1	36,7	35,0	35,7	61,09	61,09	66,40	56,49	53,28	169,4	169,4	180,8	161,2	149,4
Ba		39,9	39,9	40,8	38,2	39,4	63,50	63,50	72,41	58,65	56,04	159,0	159,0	177,6	153,6	142,2
Wtt H		32,0	32,0	35,8	32,1	28,3	50,37	50,37	61,39	49,81	39,97	159,0	159,0	171,0	155,0	141,0

1) Ohne Land Bremen (Angaben liegen erst ab März 1947 vor). - 2) Ohne die Länder Hessen und Württemberg-Baden (Angaben liegen nicht vor).

Erteilte Baugenehmigungen für Bauvorhaben des Hochbaues

Zeit Land	Veranschlagter Bauaufwand für				In den genehmigten Bauvorhaben geplante Wohnungen							
	ge- nehmigte Bau- vorhaben	davon für Bauvorhaben an			in allen Gebäuden und Gebäude- teilen	darunter: in Wohn- gebäuden und Wohn- gebäude- teilen	davon genehmigt für					
		Wohn- Gebäuden	Öffentl. Gebäuden und Gebäudeteilen	gewerbl. u. landw. Gebäudeteilen			private Bauherren		gemeinnützige Wohnungsunternehmen		Behörden 2)	
							ins- gesamt	dar.: in Neubauten	ins- gesamt	dar.: in Neubauten	ins- gesamt	dar.: in Neubauten
1000 DM												
Bundesgebiet												
1951 April	726 915	482 811	49 594	194 509	43 444	42 205	29 356	19 453	10 925	8 837	1 924	1 703
Jan./April	2455 672	1616 693	167 518	671 460	150 414	146 106	98 170	62 626	40 731	33 528	7 205	5 992
1952 April	803 464	514 272	60 349	228 843	41 107	39 839	23 478	15 423	14 720	13 162	1 641	1 392
Jan./April	2862 116	1753 213	278 093	830 810	142 099	138 077	80 508	50 984	51 620	44 273	5 949	4 885
nach Ländern (Januar / April 1952)												
Schlesw.-Holst.	69 305	43 704	7 272	18 329	4 927	4 739	2 123	1 486	2 489	2 428	127	92
Hamburg	83 257	62 130	3 785	17 342	5 422	5 363	2 886	1 585	2 411	1 857	66	64
Niedersachsen	263 008	148 091	26 231	88 686	13 355	13 059	7 956	6 212	4 757	4 381	346	284
Nordrh.-Westf.	986 962	665 674	79 678	241 610	53 923	52 501	27 050	14 595	23 794	19 734	1 657	1 346
Bremen	41 742	24 037	9 487	8 218	2 101	2 075	1 480	644	569	545	26	19
Hessen	225 873	135 579	16 709	73 585	10 682	10 551	6 797	5 063	3 292	2 836	462	411
Rheinld.-Pfalz	129 452	79 833	7 059	42 560	6 331	6 097	4 465	2 576	1 330	1 139	302	151
Bayern 3)	572 874	316 251	56 492	200 131	25 080	24 161	15 269	11 050	6 974	6 381	1 918	1 717
Baden-Württbg.	489 643	277 914	71 380	140 349	20 278	19 531	12 482	7 773	6 004	4 972	1 045	801
davon: Wtt B	336 991	184 788	49 797	102 406	14 244	13 686	8 628	5 112	4 388	3 448	670	513
Ba	74 083	40 611	11 677	21 795	2 624	2 526	1 665	1 163	631	627	230	187
Wtt H	78 569	52 515	9 906	16 148	3 410	3 319	2 189	1 498	985	897	145	101

Abweichungen in den Summen durch Runden der Zahlen.

1) Die Monatszahlen umfassen wegen teilweise nicht termingerecht eingegangener Meldungen der Baugenehmigungsbehörden nicht immer alle Baugenehmigungen des Berichtsmonats. - 2) Und Körperschaften des öffentlichen Rechts. - 3) Einschliesslich Lindau.

Baufertigstellung von Gebäuden, Wohnungen und Wohnräumen

Zeit 1) Land	Nichtwohngebäude			Wohngebäude		Wohnungen				erbaut v. gemeinn. Wohnungs- unter- nehmen	Wohnräume insgesamt 3)
	Anzahl	Umbauter Raum 1 000 cbm	darin befindl. Wohnungen	Anzahl	darin befindl. Wohnungen	ins- gesamt	davon mit				
							1 und 2	3 und 4	5 und mehr		
							Wohnräume 2)				
Bundesgebiet											
1951 April	3 696	4 058	590	8 958	26 075	26 665	4 211	19 762	2 692	9 298	91 137
Jan./April	15 569	17 545	2 807	37 268	112 550	115 357	19 185	84 751	11 421	38 502	391 836
1952 4)											
April	1 985	2 429	374	4 087	13 766	14 140	2 534	10 335	1 271	5 085	48 173
Jan./April	8 695	10 618	1 463	17 940	59 559	61 022	10 752	44 778	5 492	22 918	206 842
nach Ländern (Januar / April 1952)											
Schlesw.-Holst.	312	165	70	732	2 037	2 107	207	1 776	124	1 129	7 356
Hamburg	287	606	113	710	4 378	4 491	1 044	3 189	258	2 005	13 717
Niedersachsen	1 770	1 741	178	3 291	9 461	9 639	1 077	7 736	826	4 140	34 025
Nordrh.-Westf.	2 481	3 591	442	7 333	25 317	25 759	6 222	17 442	2 095	8 914	83 288
Bremen	133	147	37	330	948	985	78	778	129	123	3 536
Hessen	711	840	113	1 212	3 751	3 864	588	2 868	408	1 205	13 578
Rheinld.-Pfalz	638	687	108	924	2 272	2 380	221	1 725	434	485	8 921
Bayern	1 012	1 084	128	1 367	5 111	5 239	920	3 858	461	2 307	17 364
Baden-Württbg.	1 351	1 757	274	2 041	6 284	6 558	395	5 406	757	2 610	25 057
davon: Wtt B	897	1 227	185	1 346	4 367	4 552	312	3 773	467	1 826	17 150
Ba	166	210	26	260	749	775	41	638	96	237	2 852
Wtt H 5)	288	320	63	435	1 168	1 231	42	995	194	547	5 055

Abweichungen in den Summen durch Runden der Zahlen.

1) Die Zahlen umfassen infolge teilweise nicht termingerecht eingegangener Meldungen nicht vollständig die während des Berichtszeitraumes fertiggestellten Bauten. Ausserdem sind die Zahlen für 1951 überhöht durch teilweise Einbeziehung von Baufertigstellungen früherer Jahre. - 2) Küchen und Zimmer über 6 qm innerhalb von Wohnungen. - 3) Einschliesslich der Einzelzimmer über 6 qm ausserhalb von Wohnungen. - 4) Ab 1952 nur Normalbauten. - 5) Einschliesslich Lindau.

Produktion ausgewählter Erzeugnisse im Bundesgebiet

Zeit	1. Baumaschinenproduktion					2. Baustoffproduktion													
	insgesamt ¹⁾	darunter 2)				Isolier- und Leichtbau- platten	Dach- pappe	Mauer- ziegel insgesamt ³⁾	Dach- ziegel insgesamt	Beton- dach- steine	Kalk- sand- steine ⁴⁾	Bims- ⁴⁾ bau- steine	Tafel- glas						
		Beton- und Mörtel- mischer	Erdbau- geräte	Bagger	andere Bauma- schinen														
		t	Stück											1000 qm				Millionen Stück				1000 qm
1936 MD	1 662	.	.	.	.	1 915	8 282	380,9	63,7	.	.	.	2 140		
1949 MD	2 111	679	111	31	804	1 940	8 672	295,1	62,7	3,4	50,1	.	2 237						
1950 MD	3 770	946	390	72	767	2 148	8 443	352,7	75,0	1,8	84,9	.	2 237						
1951 MD	4 716	768	351	117	1 049	2 148	8 633	383,9	82,7	1,9	93,3	137,7	2 757						
1950 Dezember	4 102	.	.	.	.	1 888	7 007	319,1	70,2	2,3	76,8	.	3 011		
1951 Januar	3 696	546	337	91	714	1 898	7 101	247,5	68,2	2,1	40,3	30,2	2 985						
Februar	3 824					1 718	7 466	206,9	61,6	2,1	55,9	70,9	2 141						
März	3 939					1 769	7 197	237,4	70,1	2,3	83,2	86,2	2 600						
April	4 812	815	327	128	992	2 100	8 864	327,3	81,2	2,3	99,5	187,5	2 567						
Mai	4 526					2 002	7 942	423,3	85,8	1,8	101,1	178,9	2 780						
Juni	5 352					2 238	9 252	489,3	92,5	2,0	107,6	176,5	2 639						
Juli	4 757	933	67	128	1 482	2 114	9 393	495,3	94,0	1,8	106,7	174,0	2 906						
August	4 892					2 269	9 780	489,0	94,7	1,6	105,0	174,0	3 036						
September	5 276					2 172	9 528	451,8	87,4	1,6	103,3	168,2	2 915						
Oktober	4 866	779	673	120	1 008	2 353	10 596	469,2	94,5	1,8	118,8	180,8	3 012						
November	5 368					2 312	9 431	408,9	86,7	1,9	102,0	152,1	2 780						
Dezember	5 411					2 127	6 217	317,4	74,8	1,6	71,3	77,2	2 722						
1952 Januar	4 696	.	.	.	.	2 105	5 150	263,6	76,1	1,3	58,6	53,8	2 460		
Februar	4 816					1 689	4 247	210,2	65,0	1,0	55,2	37,9	1 846						
März	6 574					1 905	5 580	253,3	69,8	0,9	89,8	128,1	1 786						
April	5 854	.	.	.	.	1 941	6 031	298,1	69,7	0,9	90,9	191,8	1 509		
noch 2. Baustoffproduktion														Inland- versorgung					
Zeit	Betonstein- erzeugnisse f.d.Tief- u. Straßenbau	Stein- zeug- röhren ⁵⁾	Natur- steine ⁶⁾	Bausand und Baukies	Natur- asphalt u. Bitumen	Feuerfe- ste Er- zeugnisse	Baukalk (gebr.) ⁷⁾	Gips (gebr.)	Baustoffe aus Trümmerverwertung ⁸⁾			Schnittholz							
									Trümmer- split- sand u.a.	Mauer-,Hohl- block- und T-Steine ⁴⁾	Deckenstei- ne, Platten und Dielen	9)	10)						
1000 t														1000 Stück	qm	1000 cbm			
1936 MD	.	.	2 666,7	.	53,9	104,3	757,3	.					
1949 MD	84,1	18,9	1 238,7	1 941,5	25,4	148,5	.	41,3	758,1	.					
1950 MD	128,0	21,3	1 511,1	2 669,5	39,2	150,3	159,8	52,5	735,6	775,6					
1951 MD	.	.	1 765,0	.	42,9	180,6	154,6	56,6	.	118,4 a)	.	.	736,4	.					
1950 Dezember	92,6	18,1	1 143,8	1 509,6	40,4	169,0	82,4	38,6	657,3	744,1					
1951 Januar	87,1	16,4	725,3	1 170,1	35,1	172,2	83,1	44,5	.	47,4	.	.	606,7	656,8					
Februar	92,8	16,8	995,0	1 795,0	39,8	159,2	125,5	52,4	.	55,5	.	.	694,0	729,9					
März	106,5	19,8	1 410,8	2 031,4	41,7	170,3	157,5	56,5	.	65,0	.	.	786,9	787,7					
April	131,8	22,2	1 873,5	2 715,5	43,4	184,9	184,4	70,4	.	106,2	.	.	843,1	850,5					
Mai	126,0	22,5	1 921,8	2 690,1	46,7	176,9	167,9	62,6	.	105,3	.	.	853,6	869,6					
Juni	132,8	22,2	2 111,9	2 930,2	47,6	186,5	156,1	55,5	.	123,3	.	.	839,3	856,3					
Juli	136,9	21,9	2 194,4	3 070,8	51,3	187,8	178,4	57,8	.	112,7	.	.	818,3	874,0					
August	136,6	22,3	2 208,8	3 195,6	49,8	197,6	175,5	60,9	.	116,7	.	.	761,2	821,5					
September	146,0	20,0	2 121,6	3 122,6	33,8	183,2	178,4	59,2	.	112,1	.	.	705,3	788,3					
Oktober	160,1	26,0	2 194,2	3 363,1	49,4	210,7	199,3	61,4	.	113,0	.	.	669,2	783,1					
November	154,1	23,4	1 849,3	3 072,5	42,5	205,3	148,1	53,4	.	94,6	.	.	647,9	739,9					
Dezember	133,7	23,4	1 444,0	2 244,9	33,9	196,1	81,6	35,7	.	63,0	.	.	611,6	737,5					
1952 Januar	125,2	24,7	941,2	1 823,5	38,1	197,8	72,2	41,4	23,7	11 013	41 914	602,2	729,8						
Februar	115,4	30,4	725,5	1 533,8	42,1	186,0	70,9	37,9	22,1	7 740	62 606	596,7	668,5						
März	148,1	25,7	1 687,9	2 658,1	41,7	203,8	162,3	62,9	29,8	16 974	140 631	639,3	728,7						
April	143,1	24,9	1 919,3	2 740,4	42,5	193,1	165,2	56,5	16,7	19 109	130 590	749,2	824,3						
3. Holzbauteile- und Bauelementeherzeugung														4. Stahlbau ¹²⁾					
Zeit	Holzbauteile und Holzbauteilekonstruktionen					Bauelemente					Stahl- brücken ¹³⁾	Stahl- hochbauten	Sonstige Stahlbauten						
	insgesamt	davon				insgesamt	aus Holz												
		Montage- fertige Holzhäuser und Baracken	Brücken, Türme, Silos und andere Ingenieur- bauten	Wohnbauten in Gemischt- bauweise über- wiegend aus Holz	Telefon- zellen, Gewölb- häuser und andere Holzbauteile		Türen und Fenster- rahmen auch Frühbeet- fenster	Rollkäden, Fenster- läden u.a. Verdunk- lungs- anlagen	Fußboden- belag aus Holz (ohne Hobel- dielen)	Rohr- gewebe									
1000 DM														cbm ¹¹⁾	1000 DM	Stück	cbm	1000 qm	t
Bundesgebiet ohne die Länder Rheinland - Pfalz, Baden, Württemberg-Hohenzollern und Lindau														Bundesgebiet					
1950 1.Vj.	3 790	5 894	1 783	1 285	3 446	25 071	332 479	51 452	11 286	2 393	12 424	71 743	.	b)					
2.Vj.	4 115	6 998	2 683	2 215	3 576	26 558	338 615	65 782	15 382	2 996	10 768	58 651	28 424						
3.Vj.	5 074	8 350	3 281	3 471	4 519	31 831	428 350	73 637	19 923	4 310	14 800	75 618	23 222						
4.Vj.	6 801	12 368	3 436	3 636	5 373	38 186	522 075	78 692	16 458	3 964	14 820	78 939	27 369						
1951 1.Vj.	5 902	10 056	3 044	2 613	4 792	32 742	449 419	168 567	18 396	3 611	11 936	71 876	20 690						
2.Vj.	8 153	10 755	6 286	3 595	4 708	34 890	412 585	194 150	17 496	4 163	11 485	83 290	21 952						
3.Vj.	8 730	12 096	4 388	4 773	4 840	37 268	449 230	179 563	18 591	3 932	8 717	88 932	19 963						
4.Vj.	8 592	11 766	4 482	3 468	4 631	40 233	522 360	175 161	16 440	4 581	7 247	94 050	20 259						
1952 1.Vj.	11 125	84 690	17 378						

1) Einschliesslich Zubehör, Einzel- und Ersatzteile. - 2) Monatsdurchschnitt. - 3) Einschliesslich Zechensiegel. - 4) Umgerechnet in Reicheinheit für Ziegelsteine. - 5) Und andere Kanalisationsartikel aus Steinzeug. - 6) Für Wege-, Bahn- und Wasserbau. - 7) Ver- sand ab Werk an Baugewerbe. - 8) Die Monatszahlen beruhen auf Repräsentativerhebungen (etwa 90 vH der Gesamtproduktion). - 9) Laub- und Nadelholz (einschliesslich Lohnschnitt). - 10) Produktion zuzüglich Importe und Bestände aus dem Währungsgebiet Ost abzüglich Exporte und Lieferungen in das Währungsgebiet Ost. - 11) Nach tatsächlicher Holzanteile der fertigen Ware. - 12) Angaben für die zum Absatz bestimmte Produktion. - 13) Neubauten und Wiederherstellungen. - a) 1951 Januar bis Dezember zusammengefasst in 1 000 t. b) In Stahlhochbauten enthalten.

Zement
Produktion und Inlandversorgung im Bundesgebiet - sowie Ausfuhr und Weltmarktpreise

Zeit	Produktion 1)	Inlandversorgung 2)	Ausfuhr			Weltmarktpreise 3)							
						Hamburg 4)		New York 5)		London 6)		Niederländische Häfen 7)	
			1000 t	1000 DM	1000 \$	RM / DM 10 t 8)	RM / DM je 100 kg	\$ je 9) 170,55 kg	RM / DM je 100 kg	sh je 8) 2 240 lbs	RM / DM je 100 kg	hfl je 8) 1000 kg	RM / DM je 100 kg
1938 MD	954,5	.	.	.	.	360,00	3,60	2,15	3,14 b)	42,0	2,52 b)	11,75	1,61 b)
1948 MD	464,7	.	0,6 a)	341 a)	102 a)	521,70	5,22	2,82	.	60,6	.	36,55	.
1949 MD	704,9	.	82,6 a)	3 742 a)	1 005 a)	595,00	5,95	3,03	6,30	61,1 4/5	3,92	41,33	5,06
1950 MD	906,4	796,1	110,7	5 400	1 289	600,14	6,00	3,16	7,78	62,6	3,62	42,33	4,68
1951 MD	1 027,6	882,5 r	135,3	8 277	1 974	829,47	8,29	3,36	8,27	89,2 4/5	5,16	51,71	5,71
1951 Januar	593,3	423,7	110,2	9 495	2 267	689,50	6,90	3,34	8,23	69,0	3,99	46,83	5,16
Februar	765,2	635,6	129,9	7 107	1 698	699,50	7,00	3,34	8,23	81,1	4,69	46,83	5,16
März	984,3	855,2	129,5	7 187	1 715	721,11	7,21	3,34	8,23	83,6	4,83	46,83	5,16
April	1 084,5	977,8	124,0	6 604	1 574	777,50	7,78	3,34	8,23	87,7	5,07	53,33	5,88
Mai	1 101,8	946,2	130,1	7 468	1 782	789,50	7,90	3,34	8,23	91,0	5,27	53,33	5,88
Juni	1 071,6	942,3	134,4	8 060	1 924	789,50	7,90	3,34	8,23	91,0	5,27	53,33	5,89
Juli	1 124,3	977,2	147,2	9 066	2 159	789,50	7,90	3,34	8,23	92,5	5,35	53,33	5,89
August	1 135,0	1 027,1	107,8	6 362	1 519	789,50	7,90	3,35	8,25	93,9	5,42	53,33	5,89
September	1 140,0	1 023,7	116,0	7 583	1 810	789,50	7,90	3,40	8,37	95,3	5,51	53,33	5,89
Oktober	1 262,4	1 154,5	108,0	7 520	1 791	809,82	8,10	3,40	8,37	95,3	5,51	53,33	5,89
November	1 110,5	1 003,7	106,9	6 745	1 607	834,50	8,35	3,40	8,37	95,3	5,51	53,33	5,89
Dezember	859,5	639,8	219,8	16 121	3 845	829,47	8,29	3,40	8,37	95,3	5,51	53,33	5,89
1952 Januar	749,4	587,6	161,8	12 505 r	2 980	821,50	8,22	3,40	8,37	96,11 7/9	5,58	53,33	5,89
Februar	625,2	455,5	168,1	12 337	2 942	821,50	8,22	3,40	8,37	99,9	5,77	53,33	5,89
März	1 071,6	948,1	125,5	8 748	2 083	821,50	8,22	3,40	8,37	99,9	5,77	53,33	5,89
April	1 087,7	932,7	155,1	11 331	2 708	821,50	8,22	3,40	8,37	99,9	5,77	53,33	5,89
Mai	.	163,6	12 053	2 879	821,50	8,22	3,40 p	8,37 p	96,5 p	5,58 p	53,33 p	5,89 p	.

1) Portlandzement, Eisenportlandzement und Hochofenzement einschl. Bindemittel. - 2) Produktion zuzüglich Import abzüglich Export. - 3) Monatsdurchschnitt. - 4) Portland-Großhandelspreis bei Abnahme von 10 t frei Empfangsstation einschl. Papiersack. - 5) Portland in Säcken ab Werk. - 6) Portland- bei Lieferung von 6 ts und darüber einschl. Sack. - 7) Portland- A belgischer ab Kal. - 8) Originalpreis. - 9) Umgerechnet. - a) Bundesgebiet ohne die Länder Rheinland - Pfalz, Baden, Württemberg - Hohenzollern und Lindau. - b) Bei der Umrechnung für das Jahr 1938 ist zu berücksichtigen, dass der amtl. aufrechterhaltene Aussewert der Reichsmark, der im Kurverhältnis 1 \$ = 2,48 RM zum Ausdruck kam, für grosse Teile der wirtschaftlichen Beziehungen zum Ausland - insbesondere der Güterwirtschaftlichen - nicht mehr galt.

Erzeuger- und Grosshandelspreise ausgewählter Waren (Baustoffe) 1)
im Bundesgebiet ohne die Länder Rheinland - Pfalz, Baden, Württemberg-Hohenzollern und Lindau

Ware Sorte, Handelsstufe Frachtlage	Produktions- gebiet oder Markort	Men- gen- ein- heit	1938	1948	1951		1952				
			Jahres- durch- schnitt	Mitte Juni	November	Dezember	Januar	Februar	März	April	Mai
			RM	DM	DM						
Mauersteine											
Hintermauerungssteine 25x12x6,5 cm bei Abnahme von mindest. 100 000 St	Wiedermohsen Nordrh.-Westf. Bayern	1000 St	31,50 28,00 28,00	58,05 61,42 62,50	70,50 77,15 75,37	70,93 77,15 75,38	70,93 77,15 75,38	72,21 77,35 75,57	72,21 77,08 75,38	72,21 76,68 75,13	72,21 76,55 75,13
Kalk											
Weisstück Marke Walhalla 2)	Regensburg	10 t	248,00	324,00	480,00	480,00	480,00	480,00	480,00	480,00	480,00
Zement											
Portland, Normalqualität Grosshandelspreise, ein- schliesslich Verpackung frei Empfangsstation	Hamburg Kiel Hannover Essen Frankfurt Bremen	10 t	360,00 370,00 315,00 348,00 376,00 335,00	491,00 491,00 430,00 427,00 487,00 451,00	834,50 834,50 760,00 741,00 745,00 794,50	821,50 821,50 747,00 728,00 745,00 781,50	821,50 821,50 747,00 728,00 745,00 781,50	821,50 821,50 747,00 728,00 745,00 781,50	821,50 821,50 747,00 728,00 745,00 781,50	821,50 821,50 747,00 728,00 745,00 781,50	821,50 821,50 747,00 728,00 745,00 781,50
Bretter											
Bau- u. Nutz-, Fichte u. Tanne 3)	München	1 obm	53,00	69,50	168,02	168,15	170,25	172,34	173,40	171,62	168,50
Schnittholz											
Schalbretter, Kiefer oder Tanne für Dachschalung 24 mm stark Güteklasse II, Werkverkaufspreis ab St- gewerk	Schl.-Holst. 4) Niedersachs. Nordrh.-Westf. Württ.-Baden Bayern	1 obm	5,00 53,67 57,00 53,11 a) 49,83	. 164,44 97,20 71,29 72,38	198,50 169,44 192,38 185,58 174,76	198,50 169,44 193,56 187,54 174,40	198,50 170,78 196,31 192,00 178,38	198,50 178,33 197,06 188,67 181,51	203,50 177,22 r 200,56 188,25 183,12	203,50 178,89 201,19 193,33 180,58	203,50 178,89 198,38 192,00 177,78
Fensterglas											
4,4 Bauglas 2. Sorte 5)	Nordrh.-Westf.	1 qm	1,29 b)	1,10	1,61	1,61	1,61	1,61	1,61	1,61	1,61

1) Die Preise beziehen sich jeweils auf den 21. eines jeden Monats. - 2) Bei Abnahme von 10 t Erzeugerpreise ab Werk. - 3) Parallel besäumt, Normallänge 3-6 m, 8 bis unter 18 cm breit, 21 - 34 mm stark, Güteklasse III Erzeugerpreise ab Werk ohne Verladekosten. - 4) Güteklasse II. - 5) 32 - 50 cm breite und bis 160 cm lange Feindeckel-Grosshandelseinkaufspreise ab Werk bei Bezug von 15 t Ladung. - a) Ende 1938. - b) Listenpreis; niedrigster Grosshandelseinkaufspreis RM 1,17.

Entwicklung der Verbraucherpreise ausgewählter stöhlischer Betriebsmittel (Baustoffe) der Landwirtschaft
im Bundesgebiet ohne die Hansestädte, das Land Baden und Lindau

Warensort	1951			1952	Veränderung 1) 15. Februar 1952 gegen 15. November 1951	15. Februar 1952							
	15. Mai	15. Aug.	15. Nov.	15. Febr.		Schlesw.- Holstein	Nieder- sachsen	Nordrh.- Westfal.	Hessen	Württg.- Baden	Bayern	Rheinl.- Pfalz	Württg.- Hohenzoll.
	1938 = 100					1938 = 100							
Mauersteine	228	232	238	239	+ 0,7	183	226	269	240	229	253	237	240
Dachpfannen	222	228	237	241	+ 1,9	197	209	269	271	183	252	315	235
Zement	177	177	186	187	+ 0,3	228	195	183	190	184	165	213	180
Kanholz	228	240	309	316	+ 2,4	313	265	325	324	347	332	325	359
Schalbretter	224	237	307	319	+ 4,1	354	277	327	311	279	332	368	341

1) Die Veränderungen sind auf Grund der mit einer Dezimalstelle erteilten Messziffern errechnet.

Indices der Baustatistik

1. Indexsiffern der Wochenarbeitszeit, Brutto - Wochen- und Stundenverdienste
im Bundesgebiet ohne die Länder Rheinland-Pfalz, Baden, Württemberg-Hohenzollern und Lindau
1938 = 100

Zeit	Wochenarbeitszeit				Brutto - Wochenverdienste				Brutto - Stundenverdienste			
	Märs	Juni	Sept.	Dez.	Märs	Juni	Sept.	Dez.	Märs	Juni	Sept.	Dez.
1946	.	79,3	78,2	77,6	.	84,3	85,3	85,7	.	106,2	109,1	110,5
1947	76,3	85,0	77,2	80,7	81,6	90,5	87,1	91,4	107,0	109,1	112,8	113,3
1948	80,7	82,7	90,0	87,2	97,0	105,3	127,0	124,9	120,3	127,4	141,3	143,3
1949	90,5	98,0	100,6	92,9	129,2	149,3	154,1	142,7	142,8	153,1	153,3	153,3
1950	97,5	101,1	102,9	94,3	149,7	153,6	163,9	157,3	153,6	151,9	159,3	166,9
1951	98,2	103,5	103,7	.	164,9	192,9	197,1	.	167,9	186,5	190,0	.
	Febr.	Mai	Aug.	Nov.	Febr.	Mai	Aug.	Nov.	Febr.	Mai	Aug.	Nov.
1952	95,3				184,5				193,6			

2. Indexsiffern ausgewählter Grundstoffpreise (Baustoffe ¹⁾)
im Bundesgebiet ohne die Länder Rheinland-Pfalz, Baden, Württemberg-Hohenzollern und Lindau
1938 = 100

Monat	Mauersteine				Dachziegel				Zement				Kalk				Schnittholz			
	1949	1950	1951	1952	1949	1950	1951	1952	1949	1950	1951	1952	1949	1950	1951	1952	1949	1950	1951	1952
Jannar	234	220	226	240	191	194	210	224	158	158	185	219	149	149	165	194	246	200	221	331
Februar	236	220	228	240	191	194	213	226	158	158	188	219	149	149	165	194	246	198	231	335
Märs	237	220	231	240	191	199	215	225	158	158	192	219	149	149	165	194	246	195	235	339
April	236	220	232	240	191	199	215	224	158	158	209	219	149	149	165	194	241	192	237	348
Mai	236	219	235	240	194	199	216	223	158	158	211	219	149	149	165	194	231	189	238	346
Juni	234	219	237		194	199	217		158	158	211		149	149	171		222	186	239	
Juli	231	219	237		194	199	217		158	158	211		149	149	177		217	185	240	
August	229	219	237		194	199	217		158	158	211		149	149	177		213	185	243	
September	228	219	238		194	199	218		158	158	211		149	149	177		209	188	251	
Oktober	226	220	238		194	205	219		158	159	216		149	149	177		205	194	290	
November	223	220	239		194	205	223		158	164	222		149	149	194		203	202	317	
Dezember	220	221	240		194	207	223		158	168	221		149	149	194		202	209	326	

1) Monatsdurchschnitt

3. Preisindexziffer für die Lebenshaltung von Arbeitnehmerfamilien ¹⁾
im Bundesgebiet ohne die Länder Rheinland-Pfalz, Baden, Württemberg-Hohenzollern und Lindau
1938 = 100

Zeit	Jannar	Februar	Märs	April	Mai	Juni	Juli	August	September	Oktober	November	Dezember
Gesamtlebenshaltung												
1948	.	.	.	.	.	.	159	157	159	165	166	168
1949	168	168	167	164	161	159	159	157	155	155	156	156
1950	154	154	153	153	156	151	149	148	148	149	150	151
1951	154	156	161	163	165	167	167	166	165	168	169	170
1952	170	171	171	171	173							
darin enthaltene Wohnung (Miete)												
1948	.	.	.	.	.	100	100	100	100	100	100	100
1949	100	100	100	100	102	102	102	102	102	102	102	102
1950	102	102	102	102	102	103	103	103	103	103	103	103
1951	103	103	103	103	103	103	103	103	103	103	104	104
1952	104	104	104	104	104							

1) Für eine vierköpfige Arbeitnehmerfamilie mit einem Kind unter 14 Jahren, Verbrauchsschema 1949.

4. Indexsiffern der Bauproduktion im Bundesgebiet ¹⁾
arbeitsmäßig, 1936 = 100

Zeit	Jannar	Februar	Märs	April	Mai	Juni	Juli	August	September	Oktober	November	Dezember
1949	73	69	67	79	86	93	95	97	103	103	103	92
1950	71	69	81	103	112	115	123	128	134	139	137	112
1951	83	102	113	128	144	135	143	142	149	145	146	123
1952	94	83	112	135 p	142 p							

1) Ohne Ausbau, Betriebe mit 20 und mehr Beschäftigten.

noch : Indices der Baustatistik
5. Indexsiffern der industriellen Produktion der Industriegruppe Steine und Erden im Bundesgebiet
arbeitstägig, 1936 = 100

Zeit	Januar	Februar	März	April	Mai	Juni	Juli	August	September	Oktober	November	Dezember
1949	56	59	62	71	81	86	91	96	99	93	88	72
1950	60	59	77	85	97	109	112	118	120	117	108	83
1951	69	81	90	106	111	118	118	119	118	122	113	90
1952	78	71	97	104 p	116 p							

6. Preisindex für den Wohnungsbau
a) Gesamtindex nach Gebäude- und Baunebenkosten 1)

Zeit	Gebäudekosten											Baunebenkosten				Gesamtindex			
	insgesamt	Erdabfuhr	davon							insgesamt	davon								
			insgesamt	Baustoffe				Löhne 2)			insgesamt	Planung und Bauleitung	Baupolgebühren	Zinsen für Bauherrn					
				Mauersteine	Kalk	Zement	Schnitt-holz	Bau-sisen	insgesamt						darunter Tarife 2)				
																Handwerkerarbeiten			
1936 = 100																		1938=100 a)	1933=100 b)
1949 Jan.	213	340	245	261	188	152	288	195	175	176	218	235	215	208	397	214	207	282	
1949 Juni	195	280	213	237	179	144	235	180	177	177	193	217	197	190	384	196	189	258	
1949 Okt.	191	250	202	221	170	141	218	181	182	178	187	201	182	192	354	191	184	252	
1950 Jan.	189	235	201	223	170	141	212	182	181	177	185	203	186	190	337	190	183	250	
1950 April	185	226	197	220	166	142	202	184	181	177	178	197	182	186	316	186	179	245	
1950 Juli	183	225	194	218	165	142	199	184	180	176	176	195	181	184	310	184	178	243	
1950 Okt.	194	227	202	220	169	144	220	187	193	189	186	206	191	195	332	195	188	256	
1951 Jan.	205	235	221	231	187	162	250	205	192	188	202	226	202	206	401	206	199	271	
1951 April	210	244	231	236	207	184	264	210	191	187	211	225	199	206	428	211	204	278	
1951 Juli	220	242	235	233	205	185	284	212	215	211	212	227	200	215	448	221	213	291	
1951 Okt.	232	244	260	237	212	195	352	248	214	210	222	239	210	226	471	232	224	305	
1952 Febr.	235	276	266	238	218	194	372	255	217	213	223	244	213	236	479	236	228	311	

1) Auf Grund der geometrischen Mittelwerte aus 8 Indexstädten: Hamburg, Hannover, Essen, Köln, Bremen, Frankfurt, Karlsruhe, Stuttgart. - 2) Einschliesslich Zuschläge für Unkosten und Verdienst und Minderleistung. - 3) Einschliesslich Lohnnebenkosten und Minderleistung. - a) Unbasiert mit der für den Durchschnitt der 8 Indexstädte berechneten Indexsiffer für 1936 auf der Basis 1936 = 100 in Höhe von 103,7. - b) Umgerechnet mit der für den Durchschnitt von 15 Grossstädten vorliegenden Gesamtindexsiffer für 1936 auf der Basis 1913 = 100 in Höhe von 131,6.

noch : 6. Preisindex für den Wohnungsbau
b) Gebäudekosten nach Roh- und Ausbaurbeiten 1)
vorläufige Berechnung 2)
1936 = 100

Zeit	Gebäudekosten																
	insgesamt	davon								Ausbaurbeiten							
		Rohbaurbeiten								davon							
		insgesamt	Erdarbeiten	Maurerarbeiten	Beton u. Stahlbetonarbeiten	Zimmerarbeiten	Dach-deckerarbeiten	Klempnerarbeiten	insgesamt	Putz- u. Stuckarbeiten	Fischer- (Schreiner)arbeiten	Glaserarbeiten	Maler- u. Anstreicherarbeiten	Klebearbeiten	Ofen- u. Herdarbeiten	Be- u. Entschuttungsarbeiten	EL-Anlag. (Stark- u. Schwachstrom)
1951 Jan.	205	209	235	202	189	238	212	280	198	191	196	146	198	193	184	231	187
1951 April	210	213	244	204	192	249	215	284	206	194	208	151	207	201	182	246	202
1951 Juli	220	226	242	216	205	267	222	284	210	213	211	150	208	205	182	245	204
1951 Okt.	232	239	244	218	212	311	233	304	218	214	226	151	209	207	192	255	217
1952 Febr.	235	244	276	221	215	322	241	310	219	217	231	153	205	206	192	254	202

1) Die Gebäudekosten, die sich nach dem Mengenschema des Indexhauses aus den Aufwandssummen für Erdabfuhr, Baustoffe frei Bau, Löhne und Handwerkerarbeiten zusammensetzen, wurden nach der Gebührenordnung für Architekten (GOA 1950) in die einzelnen Roh- und Ausbaurbeiten aufgliedert. - 2) Im Hinblick auf die bevorstehende Reform in der Erhebungs- und Berechnungsmethode der Preisindexsiffer für den Wohnungsbau sind diese Zahlen nur als vorläufig anzusehen. - 3) Geometrische Mittelwerte aus 6 Indexstädten (ohne Essen und Köln).

7. Bautätigkeitsindex der gemeinnützigen Wohnungswirtschaft im Bundesgebiet 1)
(Monatsdurchschnitt 1950 = 100)

Zeit	Januar	Februar	März	April	Mai	Juni	Juli	August	September	Oktober	November	Dezember
Baubeginne												
1951	22,5	36,3	54,1	60,8	60,5	85,4	84,7	140,2	88,7	98,6	69,7	79,2
1952	48,4	50,1	48,4	106,0	153,5							
Bauvollendungen												
1951	95,8	76,2	106,2	81,2	155,7	165,8	114,7	132,1	130,6	109,1	99,6	114,5
1952	47,7	63,1	49,4	83,5	95,0							

1) Einschliesslich Berlin (W).

Wohnungswirtschaftliche Informationen
(Mitteilungen für die gemeinnützige Wohnungswirtschaft)

Hypothekenkredite ¹⁾ der Boden- und Kommunalkreditinstitute im Bundesgebiet
in 1 000 DM

Zeit		Hypothekenbestand				
Land	Art der Darlehen	insgesamt	davon auf			
			Grundstücke für Wohnungsneubauten	Gewerbliche Betriebsgrundstücke	Sonstige stadt. Grundstücke	Landwirtschaftliche Grundstücke
Bundesgebiet						
1950	28.2.	781 070	644 405	84 974	25 061	26 630
	31.3.	854 179	705 540	91 744	25 821	31 074
	30.4.	916 648	753 293	101 536	26 601	35 218
	31.5.	981 719	806 140	107 402	27 926	40 251
	30.6.	1 072 976	883 586	115 423	29 360	44 607
	31.7.	1 184 016	983 009	121 009	30 302	49 616
	31.8.	1 318 819	1 103 076	129 296	31 322	55 125
	30.9.	1 455 594	1 222 815	135 877	33 029	63 873
	31.10.	1 623 696	1 364 037	153 902	34 161	71 596
	30.11.	1 782 235	1 490 113	174 567	35 761	81 794
	31.12.	1 944 847	1 622 788	194 047	38 160	89 852
	1951	31.1.	2 048 154	1 712 470	200 799	39 069	95 816
28.2.		2 146 758	1 797 407	206 467	39 951	102 933
31.3.		2 244 005	1 879 908	213 113	41 152	109 832
30.4.		2 317 191	1 956 310	204 125	43 014	113 742
31.5.		2 398 976	2 030 188	209 080	43 855	115 853
30.6.		2 505 991	2 127 752	211 257	44 585	122 397
31.7.		2 595 900	2 210 190	216 450	46 252	123 008
31.8.		2 713 502	2 318 387	220 777	47 262	127 076
30.9.		2 830 189	2 426 346	224 073	48 144	131 624
31.10.		2 979 624	2 562 707	231 249	49 066	136 602
30.11.		3 117 121	2 691 375	234 373	50 894	140 479
31.12.		3 277 929	2 839 242	242 835	51 888	163 964
1952	31.1.	3 392 632	2 939 118	252 629	52 438	148 447
	29.2.	3 482 973	3 027 803	254 411	49 909	150 850
	31.3.	3 606 887	3 111 834	255 038	51 204	188 811
	30.4.	3 712 149	3 204 222	259 642	53 203	195 082
nach Ländern (April 1952) ³⁾						
Schleswig-Holstein		30 019	21 186	2 112	461	6 260
Hamburg		490 071	405 626	78 403	2 388	3 654
Niedersachsen		316 147	224 853	24 583	6 649	60 062
Nordrhein-Westfalen		784 824	701 279	7 750	16 149	59 646
Bremen		100 432	73 308	24 959	1 472	693
Hessen		359 570	326 531 b)	21 215	4 294	7 530
Württemberg-Baden		767 690	701 888	37 140	4 236	24 426
Bayern		822 959	718 068 a)	57 823	16 065	31 003
Rheinland - Pfalz		59 041	31 440	4 344	1 490	1 767
Württemberg-Hohenzoll.		1 398	44	1 311	-	41
nach der Art der Darlehen (April 1952)						
Deckungsdarlehen		1 362 637	1 095 059 a)	139 645	44 888	83 045
Darlehen a. öfftl. Mitteln		2 005 148	1 923 650	2 745	2 046	76 707
Darlehen a. sonst. Mitteln		344 366	185 514 b)	117 252	6 270	35 330

Abweichung in den Summen durch Runden der Zahlen. - 1) Einschl. Hypothekendarlehen aus durchlaufenden Mitteln. - 2) Württemberg-Hohenzollern erstmalig in die Statistik einbezogen. - 3) In dem Land Baden haben Boden- und Kommunalkreditinstitute keinen Sitz. - a) Davon 19,6 Mill. DM für Wohnungsneubauten der Besatzungsmächte. - b) Davon 13,7 Mill. DM für Wohnungsneubauten der Besatzungsmächte.

Entwicklung der Bausparkassen ¹⁾ im Bundesgebiet
in Millionen DM

Zeit	Ausleihungen		Planmäßige Zuteilungen	Ausgleichsforderungen		Einlagen und aufgenommene Gelder		Zuteilungsaufkommen im Berichtesmonat		
	Hypotheken	Zwischen- kredite		in Bestand	Verkaufte Ausgleichs- forderungen	Spar- einlagen	auf- genommene Fremdmittel	Spargeld- einsab- lungen	Zins und Tilgungs- leistung	
<u>Bausparkassen insgesamt</u>										
1951	Okttober	398,0	178,3	814,0	56,9	6,2	601,1	89,3	23,1	4,6
	November	410,0	182,3	839,4	60,5	2,5	609,7	97,2	22,6	4,5
	Dezember	432,0	161,9	890,5	61,4	2,3	671,9	102,6	88,1	6,2
1952	Januar	447,9	152,0	940,9	61,8	1,8	686,6	81,7	30,2	5,4
	Februar	465,6	138,7	992,3	61,9	1,6	690,6	70,3	25,0	5,5
	März	479,7	135,7	1 024,8	62,0	1,3	708,4	63,3	43,7	6,2
	April	492,8	133,1	1 065,8	62,2	1,1	716,2	64,8	28,1	5,9
	Mai	503,4	134,1	1 104,9	62,3	1,0	723,0	64,6	28,4	6,0
<u>Private Bausparkassen</u>										
1951	Okttober	235,5	39,7	454,1	40,8	5,8	361,9	5,6	13,2	2,7
	November	243,5	37,4	468,0	44,2	2,3	365,5	8,8	12,1	2,6
	Dezember	251,7	36,2	483,8	45,1	2,1	395,3	9,6	38,7	3,4
1952	Januar	263,9	29,6	519,0	45,4	1,8	404,9	9,2	17,8	3,3
	Februar	275,0	23,4	542,5	45,4	1,6	409,8	9,8	15,0	3,2
	März	282,4	23,0	553,8	45,6	1,3	429,2	9,6	31,0	3,5
	April	287,4	22,7	586,1	45,7	1,1	434,8	9,4	15,7	3,3
	Mai	292,9	23,9	602,1	45,9	1,0	437,5	9,3	15,4	3,4
<u>Öffentliche Bausparkassen</u>										
1951	Okttober	162,4	138,6	359,9	16,1	0,4	239,2	83,6	9,9	1,9
	November	166,5	144,9	371,4	16,3	0,2	244,2	88,4	10,5	1,9
	Dezember	180,3	125,7	406,7	16,3	0,2	276,6	93,0	49,4	2,8
1952	Januar	184,0	122,4	421,9	16,5	-	281,7	72,5	12,5	2,1
	Februar	190,6	115,3	449,8	16,5	-	280,7	60,5	10,0	2,3
	März	197,3	112,7	471,0	16,5	-	279,2	53,7	12,8	2,7
	April	205,3	110,4	479,7	16,5	-	281,4	55,4	12,4	2,6
	Mai	210,5	110,2	502,8	16,4	-	285,4	55,3	13,0	2,6

1) Seit 21.6.1948 nach dem Stand am jeweiligen Monatsende.

**Kursdurchschnitte der Aktien an den Börsen des Bundesgebietes
in vH**

Zeit	Januar	Februar	März	April	Mai	Juni	Juli	August	September	Oktober	November	Dezember
Insgesamt												
1948							33,56	29,79	30,15	34,90	32,79	32,30
1949	31,07	30,27	29,87	33,10	31,44	31,26	30,37	30,83	35,02	46,24	57,29	64,60
1950	65,77	64,73	59,98	62,34	60,91	61,39	62,80	64,19	67,69	68,59	66,50	67,25
1951	72,71	75,72	75,98	75,62	80,31	61,54	86,77	90,16	103,54	109,07	118,72	120,66
1952	138,38	130,77	120,01	116,50	111,19	108,77						
darunter: a) Zement - Industrie												
1948							47,17	43,31	44,55	50,79	52,01	52,20
1949	49,71	48,73	46,08	48,35	46,21	47,80	48,61	48,96	55,94	66,14	78,11	87,29
1950	90,15	91,68	87,59	87,59	89,41	87,41	87,45	90,80	99,98	102,55	99,93	104,94
1951	112,55	119,90	116,43	112,92	115,83	114,64	112,01	114,52	127,30	140,43	144,79	144,59
1952	160,95	155,51	140,02	136,95	132,19	135,26						
darunter: b) Industrie der Steine und Erden												
1948							20,78	19,25	19,47	26,29	30,39	34,20
1949	32,06	34,31	32,96	34,83	34,64	34,01	33,80	32,91	35,12	40,17	50,81	54,47
1950	56,18	56,23	54,08	54,03	54,74	56,94	57,50	57,60	58,71	61,07	62,05	62,52
1951	63,60	66,34	71,94	71,52	72,57	75,12	74,07	76,06	80,69	84,96	95,46	95,87
1952	100,53	99,60	96,47	89,56	87,27	87,00						
darunter: c) Hoch- und Tiefbau												
1948							36,19	31,45	30,58	38,56	36,52	35,76
1949	32,74	31,97	31,92	34,13	30,88	30,84	29,39	29,15	32,13	42,45	49,71	52,60
1950	61,73	61,59	52,08	51,08	50,69	50,79	48,68	46,93	46,84	48,37	45,90	44,44
1951	44,25	43,79	45,09	42,18	42,35	42,12	42,35	44,07	49,55	49,93	51,77	51,21
1952	62,47	58,97	53,33	47,74	44,40	43,76						

Das Nominalkapital beträgt in Millionen RM für sämtliche erfassten Aktien 6 078,6 , für die Aktien der Zementindustrie 95,0 , der Industrie Steine und Erden 51,1 , des Hoch- und Tiefbaues 74,5.

Konkurse und Vergleichsverfahren in der Bauwirtschaft im Bundesgebiet

Zeit	Konkurse						Vergleichsverfahren						Insolvenzen zusammen					
	davon						davon						davon					
	Industrie			Handwerk			Industrie			Handwerk			Industrie			Handwerk		
	davon			davon			davon			davon			davon			davon		
	insgesamt	gesamt	Bau-industrie 1)	Steine und Erden 2)	gesamt	Bau-handwerk 1)	Steine und Erden 2)	gesamt	gesamt	gesamt	Bau-handwerk 1)	Steine und Erden 2)	gesamt	gesamt	Bau-industrie 1)	Steine und Erden 2)	gesamt	Bau-handwerk 1)
1949 ³⁾	1.Vj. 56	39	27	12	17	15	2	8	5	4	1	3	2	1	64	44	31	13
	2.Vj. 89	56	39	17	33	20	13	13	7	3	4	6	5	1	102	63	42	21
	3.Vj. 90	45	26	19	45	30	15	17	7	5	2	10	7	3	107	52	31	21
	4.Vj. 96	57	43	14	39	34	5	23	12	6	6	11	9	2	119	69	49	20
	insges. 351	197	135	62	134	99	35	61	31	18	13	30	23	7	392	228	153	75
1950	1.Vj. 113	63	40	23	50	45	5	27	11	9	2	16	15	1	140	74	49	25
	2.Vj. 103	64	43	21	39	36	3	26	13	11	2	13	13	-	129	77	54	23
	3.Vj. 133	66	52	14	67	55	12	25	15	13	2	10	8	2	158	81	65	16
	4.Vj. 134	83	65	18	51	49	2	28	14	11	3	14	13	1	162	97	76	21
	insges. 485	276	200	76	207	185	22	106	53	44	9	53	49	4	589	329	244	85
1951	1.Vj. 155	76	63	13	79	77	2	43	22	20	2	21	20	1	198	98	83	15
	2.Vj. 170	75	63	12	95	88	7	42	16	14	2	26	26	-	212	91	77	14
	3.Vj. 130	58	50	8	72	67	5	39	18	12	6	21	21	-	169	76	62	14
	4.Vj. 146	71	61	10	75	66	9	19	3	2	1	16	14	2	165	74	63	11
	insges. 601	280	237	43	321	298	23	143	59	48	11	84	81	3	744	339	285	54
1952	1.Vj. 123	54	41	13	79	74	5	18	10	9	1	8	7	1	141	64	50	14

1) Und Bauhilfsgewerbe.- 2) Verarbeitung von Steinen und Erden einschl. Bergbau und Energiewirtschaft.- 3) 1949 ohne Baden.

**Voraussichtliches finanzielles Ergebnis
der im Jahre 1950 eröffneten Konkurse und Vergleichsverfahren
im Bundesgebiet
nach Wirtschaftsgruppen**

Wirtschaftsgruppe	Konkurse											Vergleichsverfahren							
	Er- öff- nete Kon- kurse	darunter mit Angabe der finanziellen Ergebnisse										Verfahren				Erlagsvergleiche			Festge- stellte Insol- vens- ver- luste ins- gesamt
		Konkurse mit Masse						Konkurse ohne Masse		Festge- stellter Konkurs- verlust ins- gesamt	er- öff- nete	davon beendet durch		Schulden	Festge- stell- ter Ver- gleichs- verlust	Ver- gleichs- quote			
		Er- faßte Ver- fahren	Schuldenmasse be- vor- rech- tigt	nicht- bevor- rech- tigt	Deckungsquot be- nicht vor- rech- tigt	Konkurs- verlust	Er- faßte Kon- kurse	Konkurs- verlust	Stun- den			Er- lassungs- ver- gleich							
	Anzahl	1000 DM		vH	1000 DM	Anzahl	1000DM		Anzahl	1000 DM	vH	1000 DM							
Insgesamt	3 173	2 185	33 403	161 285	48,7	11,6	159 769	390	18 733	178 502	1 684	154	1 042	64 810	32 854	49,3	211 356		
davon:																			
Ohn.Angabe d.Wirtschaftsgr.	172	113	1 685	5 947	48,5	10,9	6 168	17	491	6 659	19	1	12	727	370	49,1	7 029		
Sämtl.Wirtschaftsgr.	3 001	2 072	31 718	155 338	48,7	11,6	153 600	373	18 242	171 842	1 665	153	1 030	64 081	32 484	49,3	204 326		
darunter:																			
Industrie - insgesamt	812	576	16 451	67 137	46,4	13,1	67 173	94	7 093	74 266	397	31	245	29 799	14 279	52,1	88 545		
darunter:																			
Steine u.Erden 1)	60	34	479	1 881	49,1	6,1	2 011	18	1 312	3 323	10	-	9	653	369	43,5	3 692		
Baugewerbe 2)	145	101	3 878	8 710	37,7	4,9	10 700	17	1 686	12 386	44	4	21	5 029	1 965	60,9	14 351		
Handwerk - insgesamt	543	342	4 873	15 969	47,4	11,0	16 773	83	4 594	21 367	248	25	152	4 548	2 342	48,5	23 709		
darunter:																			
Steine u.Erden 3)	20	8	52	505	17,3	22,4	435	4	106	541	4	-	-	-	-	-	541		
Bauhandwerk	154	102	2 738	6 622	47,4	12,4	7 242	18	923	8 165	50	7	29	839	441	47,4	8 606		

Abweichungen in den Summen durch Runden der Zahlen.- 1) Gewinnung und Verarbeitung von Steinen und Erden, Bergbau, Energie. - 2) Bau-, Ausbau- und Bauhilfsgewerbe. - 3) Verarbeitung von Steinen und Erden.

Inanspruchnahme von Freigaben aus Counterpart funds¹⁾
in Millionen DM

Zeit	Freigaben aus counterpart funds			
	insgesamt	davon in Anspruch genommen		
		insgesamt	darunter über die Kreditanstalt für Wiederaufbau	
			für Wohnungsbau	für Besatzungsbau
1949 Dezember	470,0	452,5	0,0	30,1
1950 Juni	1 580,0	1 411,4	99,4	34,0
Dezember	2 640,5	2 412,7	175,1	34,0
1951 Juni	3 146,9	2 847,5	189,6	34,0
Dezember	3 640,9	3 336,6	293,0	34,0
1952 Januar	3 665,0	3 394,8	294,6	34,0
Februar	3 675,5	3 426,9	296,9	34,0
März	3 696,5	3 485,4	300,4	34,0
April	3 702,8	3 537,5	324,5	34,0
Mai	3 865,9	3 563,2	328,5	34,0

1) Stand am Monatsende

Bank Deutscher Länder

Güterbewegung ausgewählter Gütergruppen im Bundesgebiet
in 1 000 t

Zeit	Steine und Erden			Zement		
	Bundesbahn 1)	Binnenschifffahrt		Bundesbahn 1)	Binnenschifffahrt	
		einschl. Durchgangsverkehr	ohne Durchgangsverkehr		einschl. Durchgangsverkehr	ohne Durchgangsverkehr
1948 MD	2 067,2	839,8	838,7	249,5	67,7	65,8
1949 MD	1 833,4	797,8	796,9	325,9	116,3	113,9
1950 MD	1 575,0	1 127,1	1 125,7	266,7	108,6	107,8
1951 MD	.	1 434,1	1 432,1	.	113,2	112,8
1950 1. Vj.	3 756,6	2 116,4	2 114,4	480,9	207,2	206,0
2. Vj.	4 435,8	3 630,6	3 628,0	739,3	326,4	325,6
3. Vj.	5 418,5	4 047,3	4 041,0	1 090,1	389,6	389,2
4. Vj.	5 288,9	3 731,2	3 725,0	874,8	380,4	373,0
1951 1. Vj.	4 806,9	3 265,5	3 257,7	570,9	289,6	289,4
2. Vj.	5 423,8	4 528,2	4 521,3	793,3	363,4	360,5
3. Vj.	5 611,4	4 998,0	4 991,9	743,0	306,5	306,1
4. Vj.	5 574,2	4 417,2	4 415,0	816,1	399,3	398,2
1952 1. Vj.	.	3 489,4	3 482,8	.	355,4	353,9

1) Einschliesslich Privat- und Kleinbahnen sowie Durchfuhrverkehr; MD 1948 jedoch ohne Durchfuhrverkehr; Berichtigung auf Grund der Jahresstatistiken (Quelle: Hauptverwaltung der Deutschen Bundesbahn).

Mitglieder der Gewerkschaft Bau, Steine, Erden

Zeit Land Arbeitnehmergruppen	Mitglieder			Von den Mitgliedern insgesamt waren					
	insgesamt	davon		über 21 Jahre			unter 21 Jahren		
		männlich	weiblich	gesamt	davon		gesamt	davon	
				männlich	weiblich			männlich	weiblich
Bundesgebiet und Berlin									
1950 30.Juni 1)	349 593	347 006	2 587	326 752	324 412	2 340	22 841	22 594	247
30.Sept.	389 470	383 936	5 534	355 065	350 194	4 841	34 435	33 742	693
31.Dez.	405 536	399 287	6 249	371 464	365 705	5 759	34 072	33 582	490
1951 31.März	406 629	400 582	6 047	371 394	365 937	5 457	35 235	34 645	590
30.Juni	429 545	423 082	6 463	392 388	386 568	5 820	37 157	36 514	643
30.Sept.	432 918	426 382	6 536	394 308	388 416	5 892	38 610	37 966	644
31.Dez.	425 479	419 261	6 218	386 999	381 368	5 631	38 480	37 893	587
1952 31.März 2)	418 991	413 233	5 758	383 651	378 331	5 320	35 340	34 902	438
nach Ländern (März 1952)									
Nordmark	49 226	49 122	104	44 418	44 319	99	4 808	4 803	5
Niedersachsen	65 941	65 672	269	60 992	60 748	244	4 949	4 924	25
Nordrh.-Westfal.	108 764	108 139	625	97 088	96 524	564	11 676	11 615	61
Hessen	47 742	47 427	315	44 710	44 423	287	3 032	3 004	28
Baden-Württembg.	37 984	37 511	473	36 330	35 879	451	1 654	1 632	22
Bayern	65 965	64 361	1 604	60 208	58 792	1 416	5 757	5 569	188
Rheinland-Pfalz	24 933	24 574	359	22 724	22 458	266	2 209	2 116	93
Berlin	18 436	16 427	2 009	17 181	15 188	1 993	1 255	1 239	16
nach Arbeitnehmergruppen (März 1952)									
Arbeiter	402 777	398 034	4 740	.	.	.	.	.	.
Angestellte	16 214	15 196	1 018	.	.	.	.	.	.

1) Ohne Berlin.- 2) Der Anteil der Mitglieder Bau, Steine, Erden an den Gewerkschaftsmitgliedern insgesamt beträgt 7,0 vH.

Deutscher Gewerkschaftsbund